

# JAHRESBERICHT

*DER*

*VERBANDSGEMEINDE*

*OTTERBACH-OTTERBERG*

**2018**

# Inhaltsverzeichnis

## ***1. Einwohnerstatistik***

---

## ***2. Verkehrsüberwachung, Schulen und Asylbewerberleistungen***

---

## ***3. Standesamt***

---

## ***4. Feuerwehr***

---

## ***5. Personalwesen und Kommunaler Sitzungsdienst***

---

## ***6. Wirtschaftliche Betätigung und Verbandsgemeindewerke***

---

## ***7. Baumaßnahmen und Leerstandskataster***

---

## ***8. Klimaschutz***

---

## ***9. Finanzielle Situation***

---

## ***10. Touristik, Kultur und Jugendhilfe***

---

## ***11. Soziales***

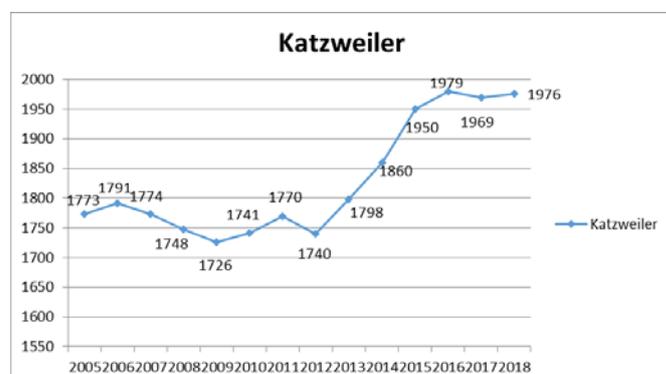
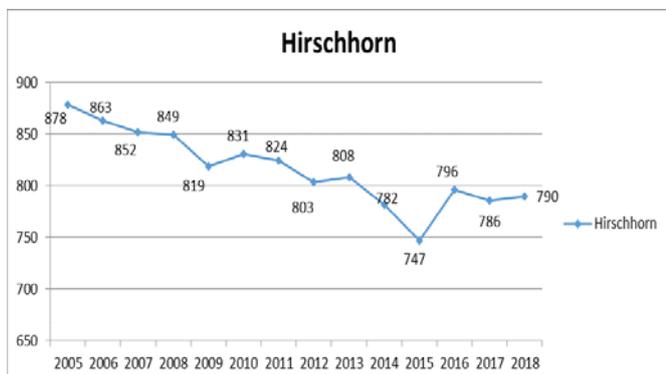
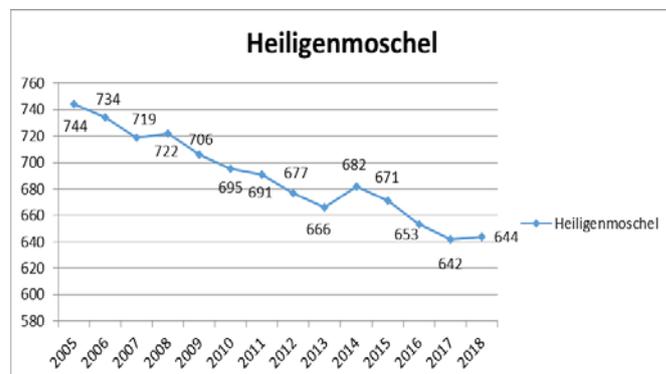
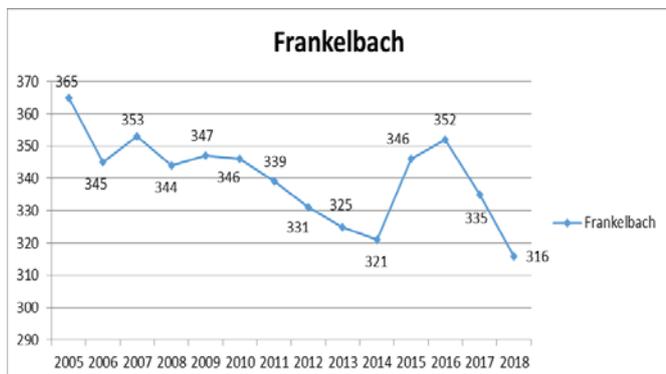
---

## 1. Einwohnerstatistik

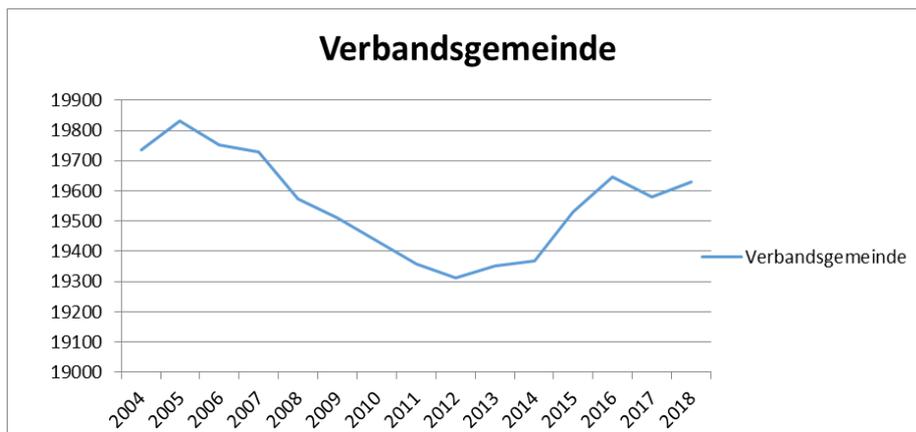
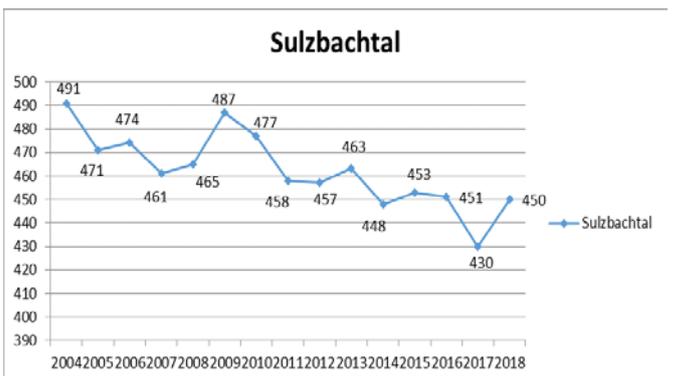
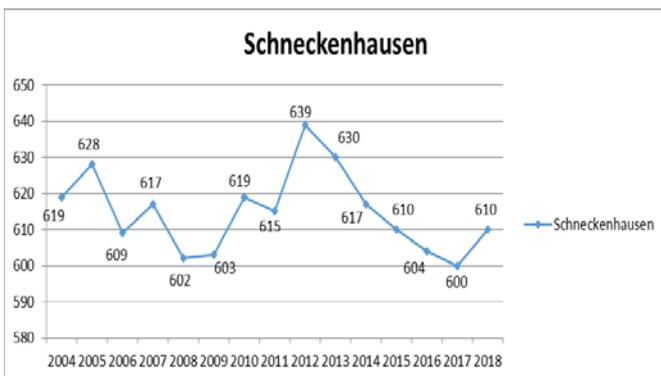
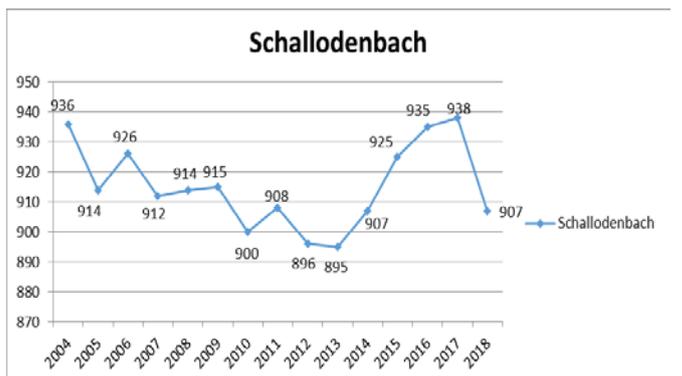
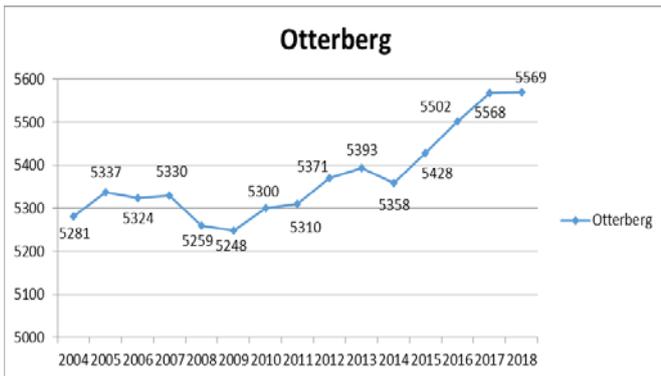
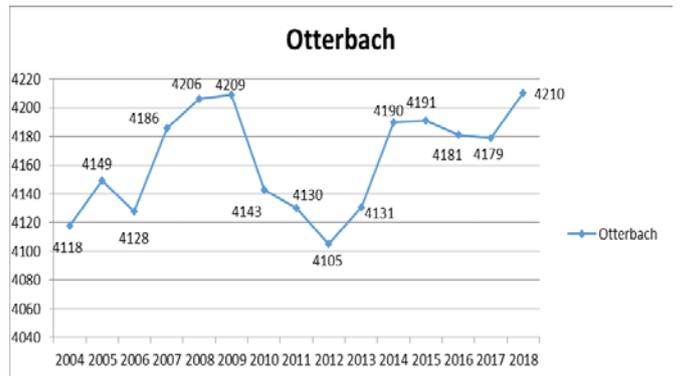
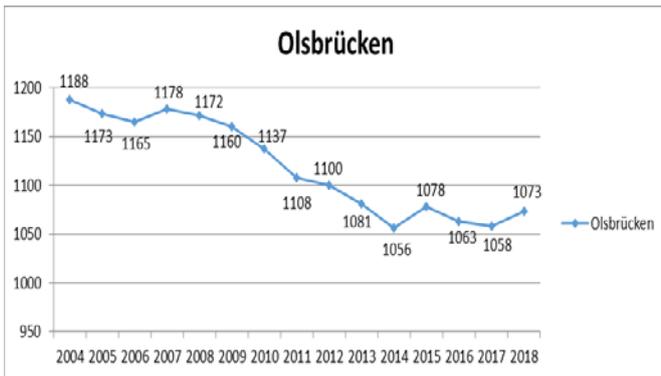
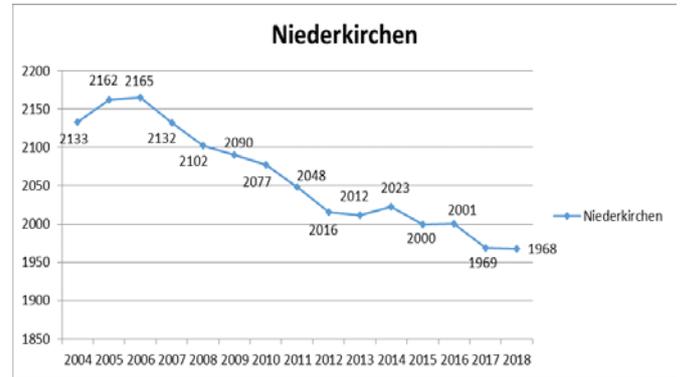
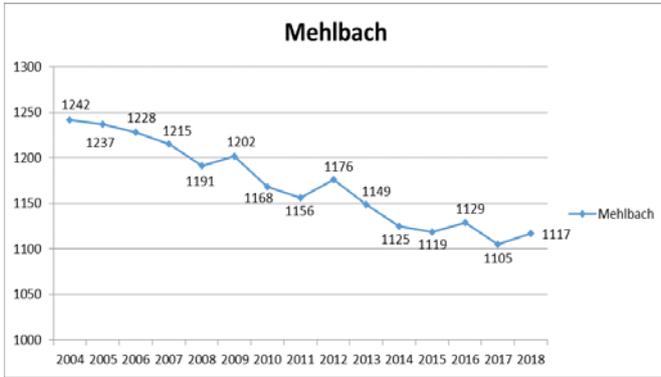
In der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg sind 19.058 Personen mit Hauptwohnung (HW) und 572 mit Nebenwohnung (NW) gemeldet.

	Anzahl der Straßen	Einwohner HW und NW	männlich	weiblich
Frankelbach	13	316	175	141
Heiligenmoschel	20	644	313	331
Hirschhorn	17	790	395	395
Katzweiler	47	1976	968	1008
Mehlbach	24	1117	535	582
Niederkirchen	49	1968	952	1016
Olsbrücken	20	1073	523	550
Otterbach	82	4210	2053	2157
Otterberg	103	5569	2699	2870
Schallodenbach	25	907	460	447
Schneckenhausen	13	610	323	287
Sulzbachtal	13	450	238	212
Verbandsgemeinde	426	19630	9634	9996

### AKTUELLE ÜBERSICHT ÜBER DIE DEMOGRAFISCHE ENTWICKLUNG:



Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg in Zahlen – Jahresbericht 2018



STAATSANGEHÖRIGKEIT (NUR HAUPTWOHNSITZ):

	deutsch	amerik.	türk.	port.	ital.	syr.	afgh.	sonst.
Frankelbach	286	0	0	1	0	0	1	12
Heiligenmoschel	608	1	0	0	2	0	0	9
Hirschhorn	711	7	11	1	2	0	0	32
Katzweiler	1782	20	0	9	5	0	15	98
Mehlbach	1027	7	3	3	2	0	0	33
Niederkirchen	1809	8	2	0	0	0	10	82
Olsbrücken	1008	5	0	7	0	0	0	24
Otterbach	3832	31	20	20	29	0	0	145
Otterberg	5103	47	20	13	16	0	3	236
Schallodenbach	840	16	0	5	3	0	0	21
Schneckenhausen	568	5	0	8	0	0	0	12
Sulzbachtal	422	4	0	1	0	0	0	10
Verbandsgemeinde	17996	151	56	68	59	0	29	714

	< 6		< 18		< 30		< 40		< 50		< 60		< 70		< 80		< 90		> 90		Gesamt	
	Jahre		Jahre		Jahre		Jahre		Jahre		Jahre		Jahre		Jahre		Jahre		Jahre			
	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW	HW	NW
Frankelbach	11	0	23	4	28	3	36	3	43	2	61	3	54	2	23	0	20	0	0	0	299	17
Heiligenmoschel	26	1	74	2	83	10	49	5	92	1	125	3	90	2	44	0	32	0	5	0	620	24
Hirschhorn	38	0	87	0	106	10	87	3	105	5	144	4	92	1	66	3	32	0	7	0	764	26
Katzweiler	154	0	260	4	219	12	281	16	254	8	280	7	242	1	155	2	71	0	10	0	1926	50
Mehlbach	69	2	129	1	128	13	142	7	124	6	180	10	146	2	90	2	58	1	7	0	1073	44
Niederkirchen	97	0	197	2	228	23	222	9	250	9	350	5	292	6	188	2	70	1	17	0	1911	57
Olsbrücken	57	0	116	0	123	11	109	8	113	5	215	3	145	2	94	0	62	0	10	0	1044	29
Otterbach	285	1	485	4	475	46	547	19	514	27	658	16	505	10	356	8	221	5	26	2	4072	138
Otterberg	366	4	687	2	644	52	647	30	766	16	887	13	702	6	428	6	271	1	40	1	5438	131
Schallodenbach	48	0	103	3	82	3	116	5	130	5	161	5	127	4	67	0	42	0	6	0	882	25
Schneckenh.	23	0	65	1	71	5	63	8	81	1	121	2	93	1	43	0	29	0	3	0	592	18
Sulzbachtal	20	0	51	0	62	4	46	1	59	1	84	4	60	1	36	0	16	2	3	0	437	13
VG	1194	8	2277	23	2249	192	2345	114	2531	86	3266	75	2548	38	1590	23	924	10	134	3	19058	572
Prozentuale Verteilung	<b>6,31</b>		<b>12,068</b>		<b>12,81</b>		<b>12,903</b>		<b>13,73</b>		<b>17,531</b>		<b>13,57</b>		<b>8,46</b>		<b>4,90</b>		<b>0,72</b>			

Dies bedeutet 27,65% sind älter als 60 Jahre und 18,38% sind jünger als 18 Jahre.

## GEWERBE:

Ortsgemeinde	Gewerbetreibende		davon Gaststätten	
	2017	2018	2017	2018
Frankelbach	25	26	1	1
Heiligenmoschel	46	48	2	2
Hirschhorn	52	52	1	1
Katzweiler	136	142	7	7
Mehlbach	55	55	3	3
Niederkirchen	128	133	2	2
Olsbrücken	70	75	3	3
Otterbach	271	277	13	12
Otterberg	346	356	15	15
Schallodenbach	51	49	4	4
Schneckenhausen	48	46	1	1
Sulzbachtal	35	34	-	-
Verbandsgemeinde	1263	1.293	52	51

## ***2. Verkehrsüberwachung, Schulen, Asylbewerberleistungen***

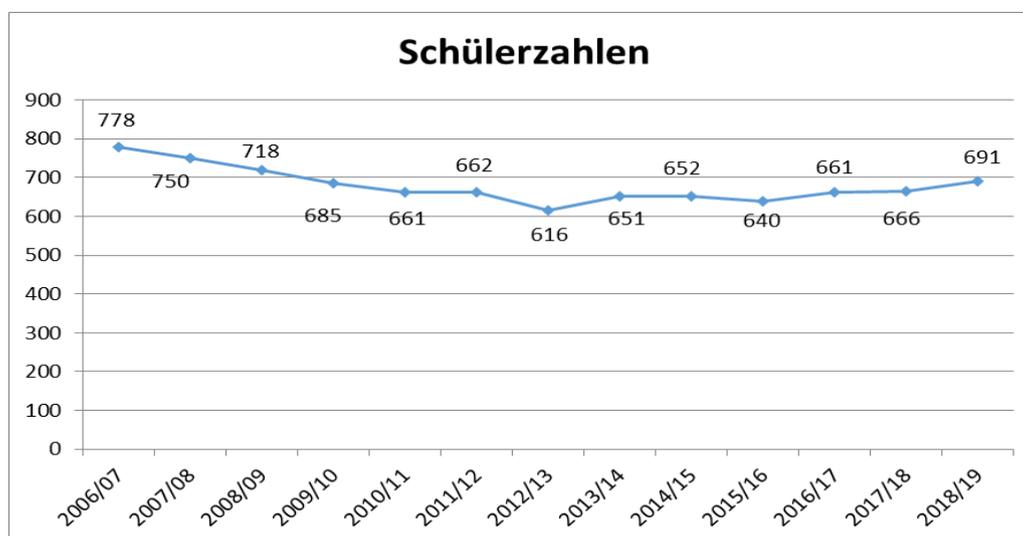
### VERKEHRSÜBERWACHUNG

	Fließender Verkehr	Ruhender Verkehr
Verstöße	3.013	1.367

hiervon:

Verwarnungen	2.754	1.254
Bußgelder	414	11
Kostenbescheide	--	101

### SCHULEN



**Einschulungszahlen nach Schulbezirken**

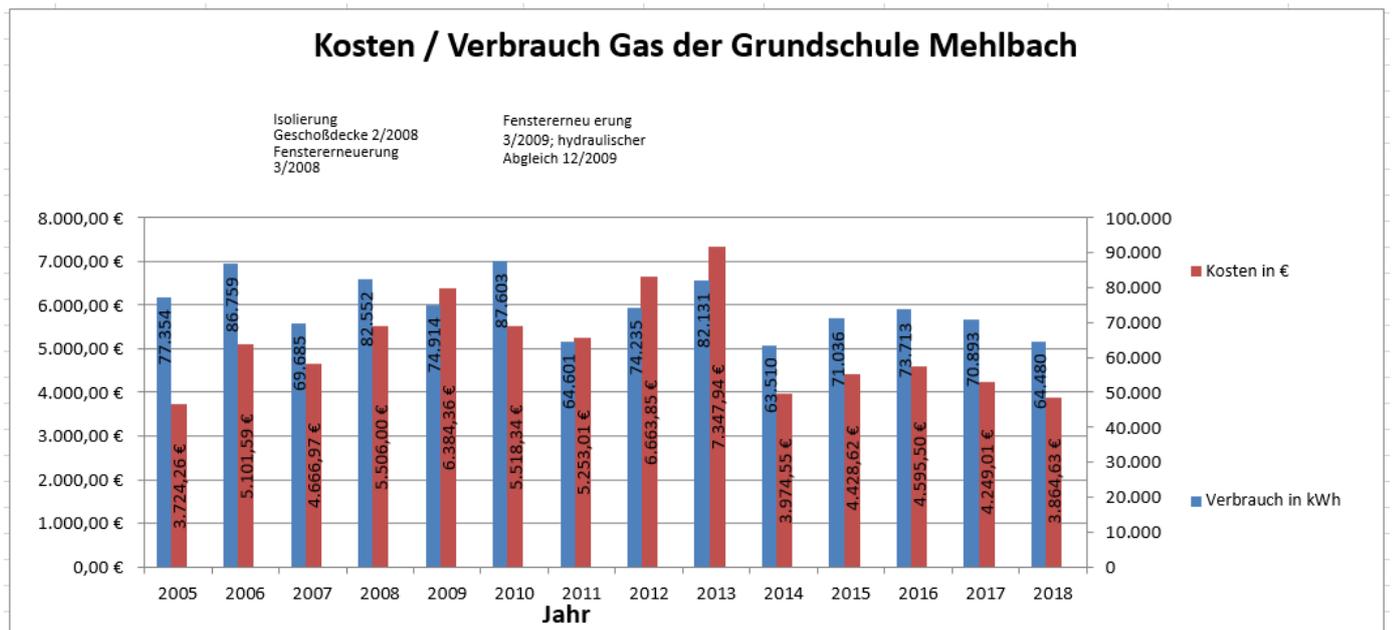
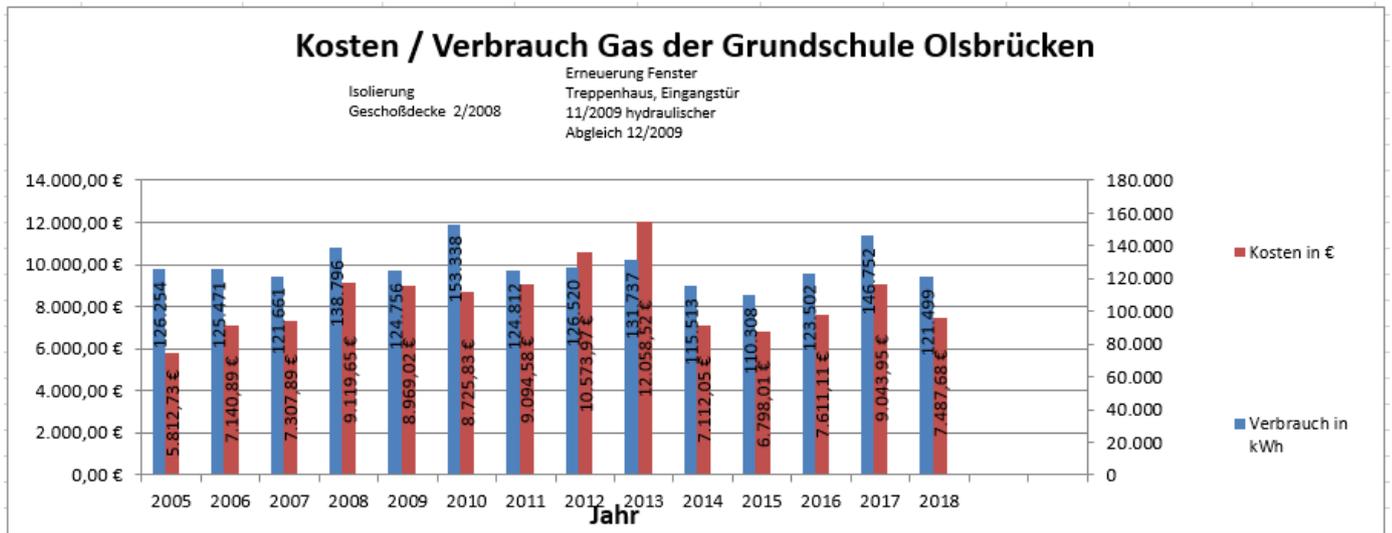
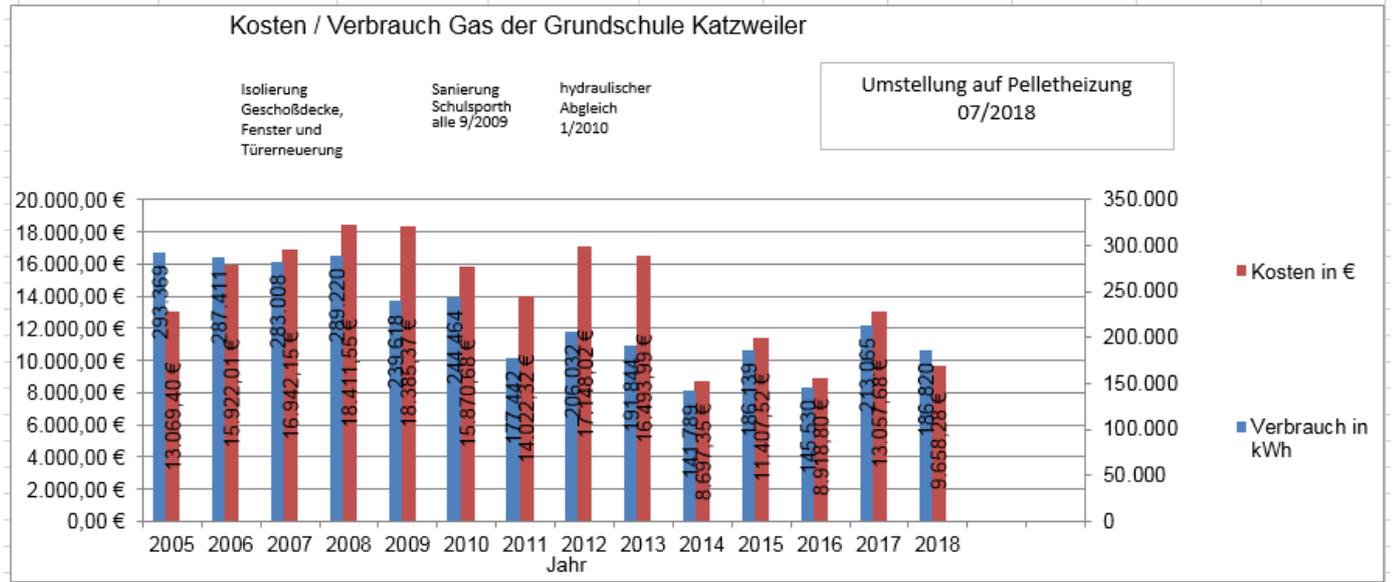
Jahr	Katzweiler	Mehlbach	Niederkirchen	Olsbrücken	Otterbach	Otterberg	Schallodenb.	Gesamt:
2018	18	10	11	11	61	49	17	<b>177</b>
2019	31	13	18	16	36	51	23	<b>188</b>
2020	27	23	8	8	34	60	14	<b>174</b>
2021	16	12	18	9	44	51	4	<b>154</b>
2022	27	16	13	8	44	54	14	<b>176</b>
2023	20	10	12	17	35	63	20	<b>177</b>
2024	14	9	9	12	28	50	4	<b>126</b>
	<b>153</b>	<b>93</b>	<b>89</b>	<b>81</b>	<b>282</b>	<b>378</b>	<b>96</b>	<b>1172</b>

**BETREUUNGSANGEBOTE AN DEN GRUNDSCHULEN**

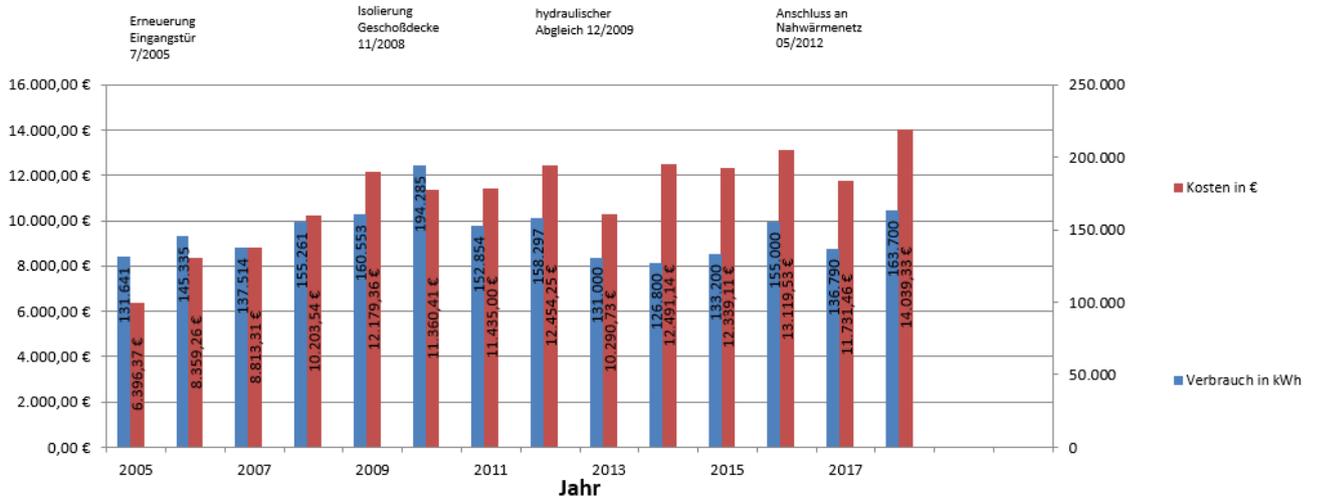
Aktuell sind an den Grundschulen Katzweiler, Mehlbach, Niederkirchen, Olsbrücken, Otterbach und Schallodenbach Betreuungsangebote nach Schulende für die Schülerinnen und Schüler eingerichtet. Die Grundschule Otterbach ist seit Beginn des Schuljahres 2011/2012 eine Ganztagschule. Ergänzend wird hier zusätzlich eine Betreuung von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr und an Freitagen angeboten. An der Grundschule Niederkirchen wurde das Betreuungsangebot mit Beginn des Schuljahres 2018/2019 bis 16:00 Uhr ausgeweitet. Zusätzlich wird dort wie auch an den Grundschulen Katzweiler, Mehlbach, Otterbach und Schallodenbach eine Mittagsverpflegung angeboten. Die Schülerbetreuung an der Grundschule Otterberg wird von der AQA des ASB in Otterberg wahrgenommen.

Zeiten:	Katzweiler	Mehlbach	Niederkirchen	Olsbrücken	Otterbach	Schallodenbach	Beiträge im Monat
07.00 Uhr - 07.40 Uhr			11				23,00 €
07.00 Uhr - 08.00 Uhr	12	7					28,00 €
07.30 Uhr - 08.05 Uhr							23,00 €
11.40 Uhr - 12.40 Uhr			5				28,00 €
11.40 Uhr - 14.00 Uhr			16				38,00 €
11.45 Uhr - 13.00 Uhr						2	28,00 €
11.45 Uhr - 14.00 Uhr						14	38,00 €
12.00 Uhr - 13.00 Uhr	4				11		28,00 €
12.00 Uhr - 14.00 Uhr	24				27		38,00 €
12.10 Uhr – 13.10 Uhr				8			28,00 €
12.10 Uhr - 14.00 Uhr				7			38,00 €
12.20 Uhr - 14.00 Uhr		15					38,00 €
12.40 Uhr - 14.00 Uhr			15				28,00 €
13.00 Uhr - 14.00 Uhr	19				20	12	28,00 €
13.10 Uhr – 14.00 Uhr				5			28,00 €
13.20 Uhr - 14.00 Uhr		8					28,00 €
14.00 Uhr - 16.00 Uhr	23	10	7			12	38,00 €
<b>Zusätzliche Betreuung in Otterbach für die Ganztagschüler</b>					<b>Anzahl</b>		<b>Beitrag im Monat</b>
Montags-Donnerstag von 16:00 - 17:00 Uhr					11		28,00 €
Freitags bis 17:00 Uhr					24		28,00 €

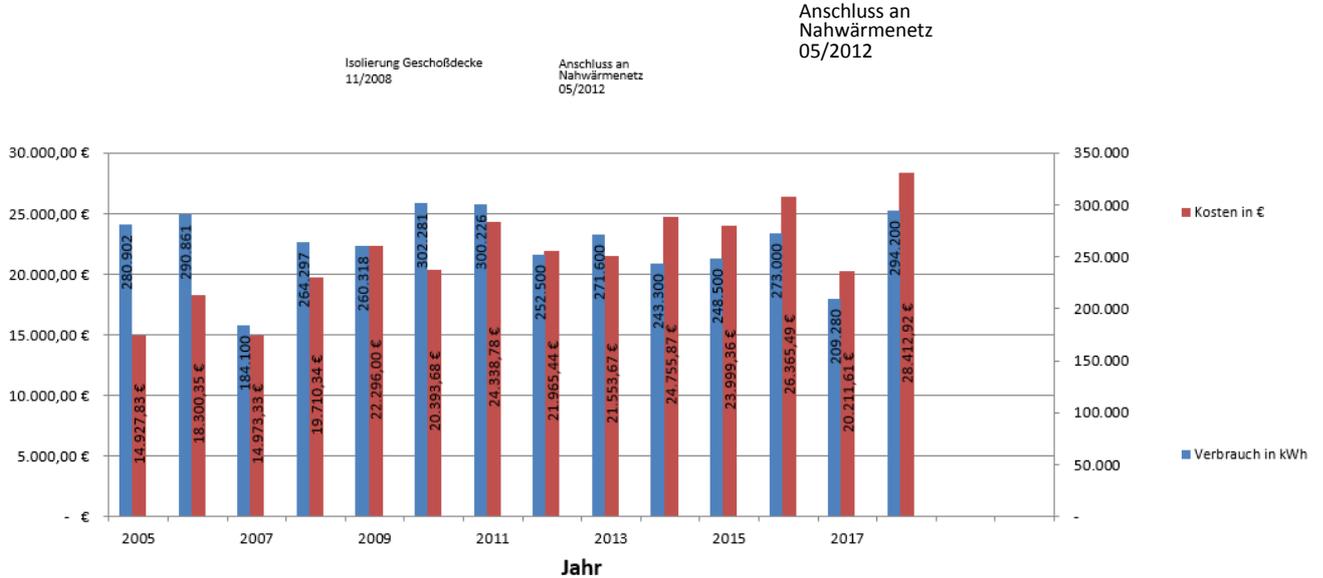
**ENERGIEVERBRAUCH**



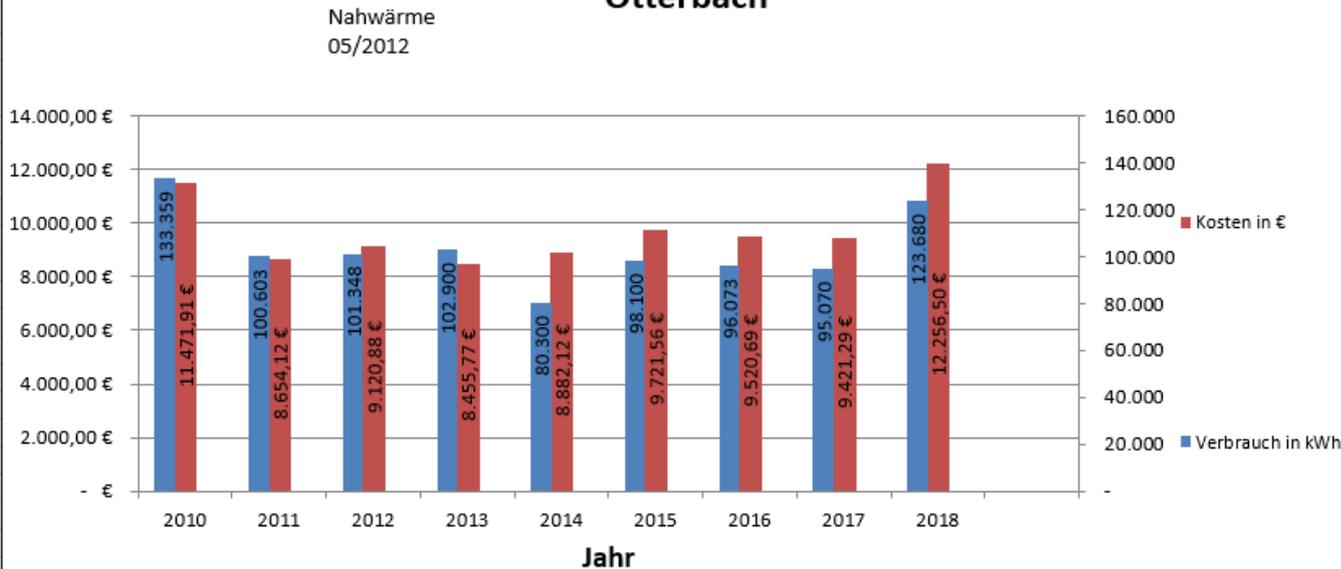
### Kosten / Verbrauch Gas bzw. Nahwärme der Grundschule Otterbach



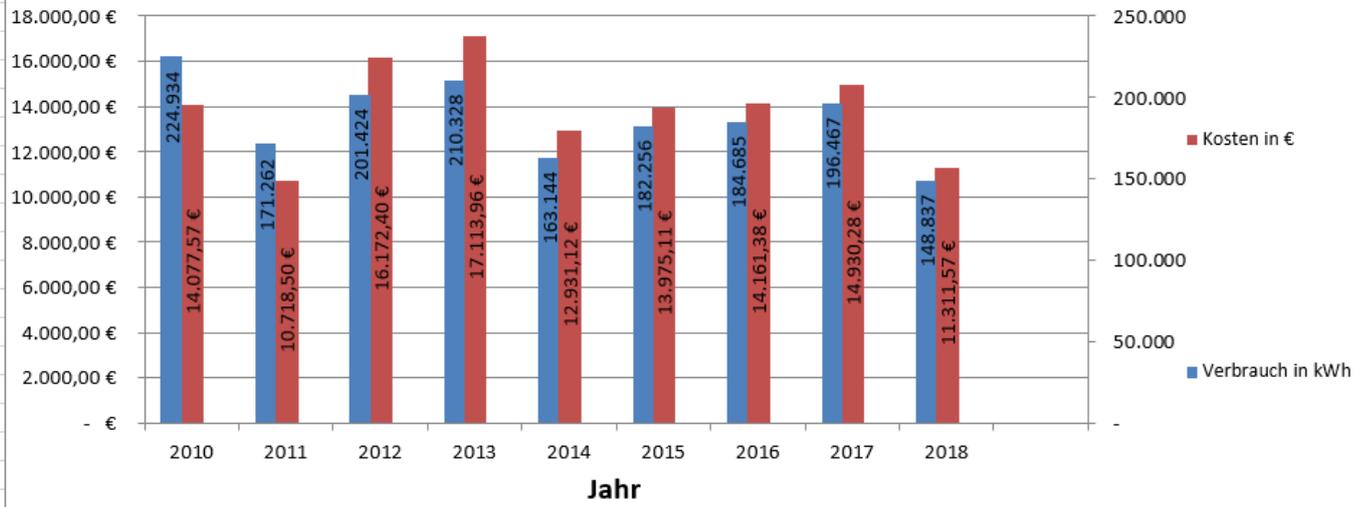
### Kosten / Verbrauch Gas/Nahwärme der Sporthalle Otterbach



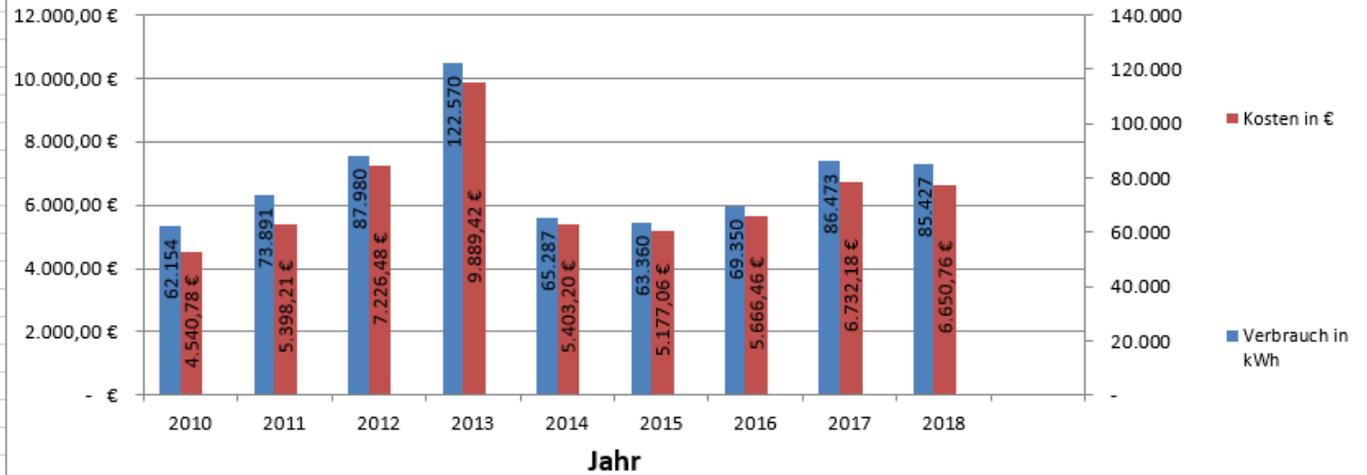
### Kosten / Verbrauch Gas / Nahwärme Verwaltungsgebäude Otterbach



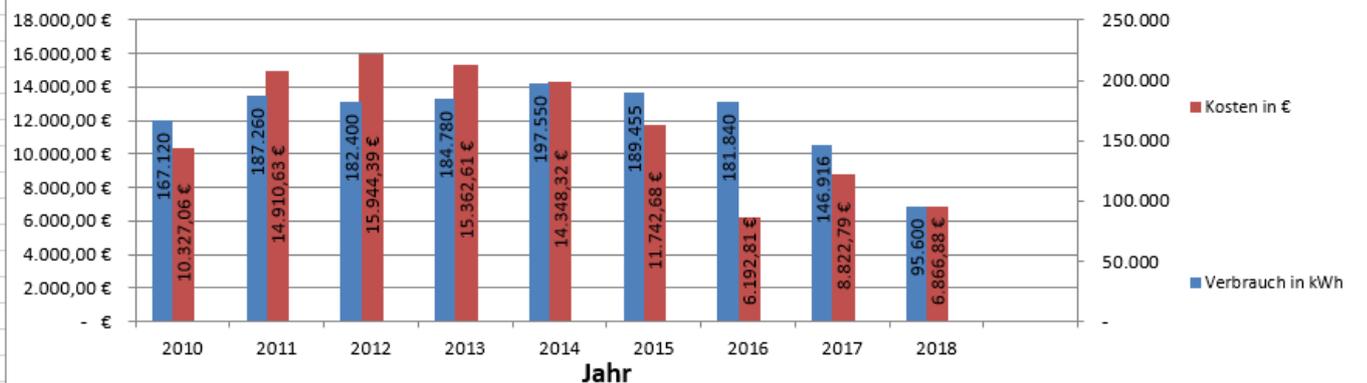
### Kosten / Verbrauch Gas Grundschule Otterberg Goetheschule

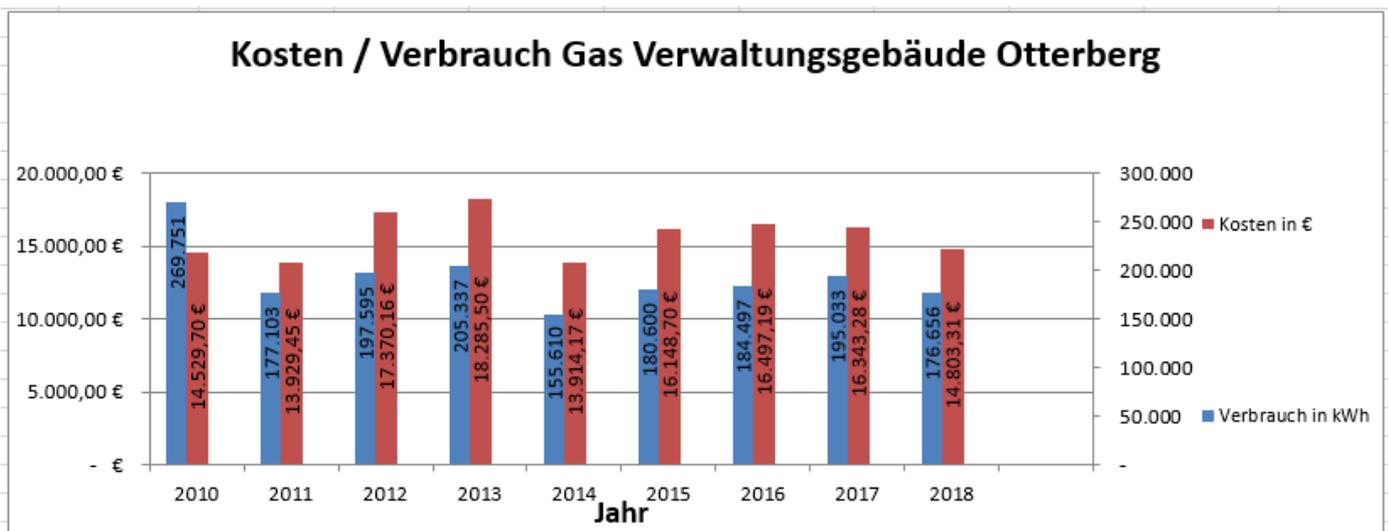
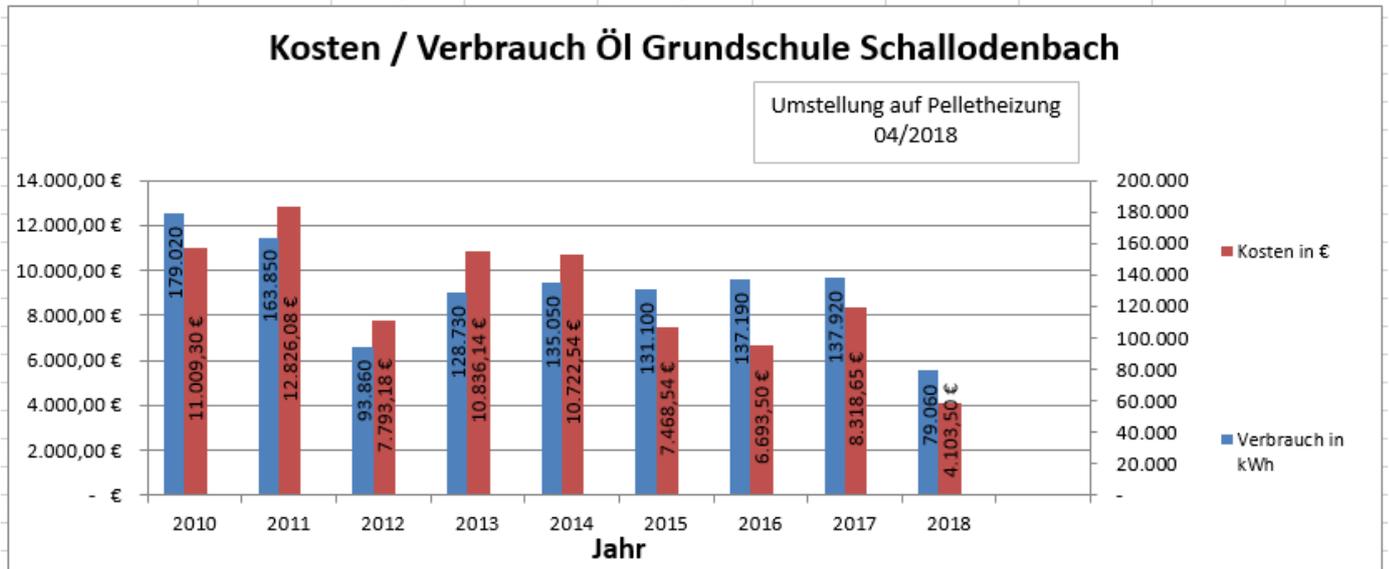


### Kosten / Verbrauch Gas Grundschule Otterberg Schillerschule



### Kosten / Verbrauch Öl Grundschule Niederkirchen





## ASYLBEWERBERLEISTUNGEN

Die Zahl der zugewiesenen Flüchtlinge der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg betrug von 2015 bis Ende 2018 rund 300 Personen. Nach Anerkennung des Flüchtlingsstatus sind ein Großteil der Personen aus dem Leistungsbezug als Asylbewerber herausgefallen und beziehen nunmehr Leistungen nach dem SGB II durch das Jobcenter.

In 2017 war die Flüchtlingszuwanderung rückläufig. Im Jahr 2018 hat die Verbandsgemeinde noch 31 Flüchtlinge aufgenommen. Im Leistungsbezug nach dem Asylbewerberleistungsgesetz stehen bei der Verbandsgemeindeverwaltung zum 31.12.2018 noch 58 Personen. Weitere 30 anerkannte Flüchtlinge bewohnen noch von der Verbandsgemeinde angemietete Wohnungen, beziehen allerdings Leistungen über das Jobcenter.

In wenigen Fällen sind Asylbewerber wieder in ihr Herkunftsland freiwillig ausgereist. Einige wurden abgeschoben.

Zur Unterbringung der Flüchtlinge hatte die Verbandsgemeindeverwaltung bis zu 65 Wohnungen angemietet. Aktuell sind es noch 28 Wohnungen. Die meisten Asylbewerber sind in Otterberg, Katzweiler, Mehlbach und Niederkirchen untergebracht.

Auch im Jahr 2018 wurde die Verbandsgemeindeverwaltung von ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern der „Integrationsgruppe – Fremde werden Freunde“ tatkräftig unterstützt. Diese betreuen in unserer Verbandsgemeinde wohnhafte Flüchtlingsfamilien, übernehmen Patenschaften für ankommende Flüchtlinge oder engagierten sich in anderer Weise in der Flüchtlingsarbeit. Damit leisteten sie einen wichtigen und unbezahlbaren Beitrag zur Integration der Flüchtlinge. In der Hochphase waren mehr als 50 Helferinnen und Helfer in der Integrationsgruppe aktiv. Durch den Rückgang der Flüchtlinge sind noch ca. 15 Paten, Ende 2018, engagiert.

### **3. Standesamt**

---

Beim Standesamt wurden folgende Personenstandsfälle beurkundet:

<b>Jahr</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Geburten *)	1	5	4	8
Eheschließungen	72	56	81	78
Lebenspartnerschaften	1	0	1	0
Sterbefälle	139	116	109	96
Kirchenaustritte	105	102	107	162

\*) Die Geburten in Krankenhäusern werden durch die dort zuständigen Standesämter beurkundet.

## **4. Feuerwehr**

---

### **AUSSTATTUNG:**

#### **FEUERWEHRFAHRZEUGE DER VERBANDSGEMEINDE OTTERBACH-OTTERBERG:**

##### **Otterbach-Otterberg**

Kommandowagen (KdoW)

##### **Frankelbach**

Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)

##### **Heiligenmoschel**

Kleinlöschfahrzeug (KLF)

Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-L)

##### **Mehlbach**

Tanklöschfahrzeug (TLF 16/24)

Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)

##### **Niederkirchen**

Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25)

Mehrzweckfahrzeug (MZF 1)

##### **Olsbrücken**

Mittleres Löschfahrzeug (MLF)

Mannschaftstransportfahrzeug (MTF-L)

Mehrzweckfahrzeug (MZF 2)

##### **Otterbach**

Einsatzleitwagen (ELW 1)

Tanklöschfahrzeug (TLF 16/25)

Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20/16)

Rüstwagen (RW)

Gerätewagen Unwetter (GW-U)

Mehrzweckfahrzeug (MZF 2)

Mannschaftstransportwagen (MTW Kreis)

Rettungsboot (RTB 1)

##### **Otterberg**

Einsatzleitwagen (ELW 1)

Mannschaftstransportfahrzeug (MTF RP)

Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug (HLF 10)

Tanklöschfahrzeug (TLF 16/45)

Drehleiter (DLK 18/12)

Löschfahrzeug (LF 8/6)

Rüstwagen (RW)

Mehrzweckfahrzeug (MZF 2)

##### **Schallodenbach**

Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF)

##### **Sulzbachtal**

Tragkraftspritzenfahrzeug-Wasser (TSF-W)

PERSONAL:

Der Freiwilligen Feuerwehr gehören derzeit 241 Feuerwehrleute an, die sich wie folgt auf die Stützpunkte verteilen.

	2014	2015	2016	2017	2018	Davon Frauen
Feuerwehr Frankelbach	13	13	15	15	18	0
Feuerwehr Heiligenmoschel	17	18	19	18	19	0
Feuerwehr Hirschhorn	11	0				
Feuerwehr Mehlbach	17	18	17	17	16	0
Feuerwehr Niederkirchen	21	19	22	25	25	1
Feuerwehr Olsbrücken	27	27	28	28	26	2
Feuerwehr Otterbach	51	53	48	52	52	6
Feuerwehr Otterberg	37	41	42	41	50	5
Feuerwehr Schallodenbach	17	18	18	18	20	7
Feuerwehr Sulzbachtal	14	15	14	15	15	2
<b>Insgesamt</b>	<b>225</b>	<b>222</b>	<b>223</b>	<b>229</b>	<b>241</b>	<b>23</b>
Jugendfeuerwehr Niederkirchen-Schallodenbach	15	15	11	11	12	
Jugendfeuerwehr Otterbach	34	34	34	32	32	
Jugendfeuerwehr Otterberg	17	19	23	25	25	
Jugendfeuerwehr Sulzbachtal	10	10	12	12	14	
Bambini-Feuerwehr Mehlbach			20	18	13	
<b>Insgesamt</b>	<b>76</b>	<b>78</b>	<b>100</b>	<b>98</b>	<b>96</b>	

EINSÄTZE:

	Brandeinsätze	Technische Hilfe	Gesamt
2016	71	254	<b>325</b>
2017	47	186	<b>233</b>
2018	43	210	<b>253</b>

Investition: 60.000,00 € Digitale Alarmierung

## 5. Personalwesen und Kommunalen Sitzungsdienst

### PERSONAL: (BEAMTE UND TARIFLICH BESCHÄFTIGTE)

#### VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG

	Zahl der Mitarbeiter	davon teilzeitbeschäftigt	davon weiblich
Zentralabteilung	18	8	11
Ordnungs-, Schul- und Sozialverwaltung	21	7	14
Bauabteilung	6	1	4
Finanzabteilung	19	9	14
Verbandsgemeindewerke	9	1	4
Azubi / Praktikanten	3	-	2
<b>Gesamt</b>	<b>76</b>	<b>26</b>	<b>49</b>

	Zahl der Mitarbeiter	davon teilzeitbeschäftigt	davon weiblich
Bauhof	10	-	-

#### SCHULEN

	Zahl der Mitarbeiter	davon teilzeitbeschäftigt	davon weiblich
Hausmeister	2	1	-
Schulsekretärin	4	4	4
Schülerbetreuung	17	17	17
Reinigungskräfte	10	10	10
Hauswirtschaftskraft	3	3	3
<b>Insgesamt</b>	<b>36</b>	<b>36</b>	<b>34</b>

ORTSGEMEINDEN

	Kindergarten	Azubi / Praktikanten	Gemeindearbeiter
Frankelbach	-	-	1
Heiligenmoschel	-	-	-
Hirschhorn	7	-	-
Katzweiler	23	1	1
Mehlbach	13	-	1
Niederkirchen	14	1	3
Olsbrücken	21	1	2
Otterbach	-	-	5
Otterberg	22	1	7
Schallodenbach	-	-	-
Schneckenhausen	-	-	-
Sulzbachtal	-	-	1

KOMMUNALER SITZUNGSDIENST

Jahr	2015	2016	2017	2018
Verbandsgemeinderat	7	6	6	7
Ausschüsse	19	16	17	15
Beiräte	6	6	5	4
Ortsgemeinderat Frankelbach	7	8	6	6
Ausschüsse	-	1	-	2
Ortsgemeinderat Heiligenmoschel	7	5	5	5
Ausschüsse	-	1	2	3
Ortsgemeinderat Hirschhorn	7	6	8	6
Ausschüsse	2	3	11	4
Ortsgemeinderat Katzweiler	9	9	8	10
Ausschüsse	7	6	4	7
Ortsgemeinderat Mehlbach	5	5	5	7
Ausschüsse	-	1	1	4
Ortsgemeinderat Niederkirchen	9	8	6	10
Ortsbeiräte	9	8	7	5
Ausschüsse	4	7	8	5
Ortsgemeinderat Olsbrücken	5	7	5	5
Ausschüsse	12	8	6	4

Ortsgemeinderat Otterbach	12	8	7	11
Ortsbeirat Sambach	2	2	2	2
Ausschüsse	9	6	9	12
Stadtrat Otterberg	5	8	8	9
Ortsbeirat Drehenthalerhof	1	-	-	-
Ausschüsse	8	7	10	11
Ortsgemeinderat Schallodenbach	3	4	5	4
Ausschüsse	1	3	1	4
Ortsgemeinderat Schneckenhausen	7	9	7	5
Ausschüsse	1	3	2	4
Ortsgemeinderat Sulzbachtal	10	10	7	9
Ausschüsse	-	-	-	2
Verbandsversammlung Kindergarten Zweckverband Olsbrücken (inkl. Ausschüsse)	2	2	1	1
Verbandsversammlung Kindergarten Zweckverband Schallodenbach (inkl. Ausschüsse)	2	1	--	2
Zweckverband IGS Otterberg (inkl. Ausschüsse)	3	1	3	6
Verwaltungsrat TWO	3	1	2	2
<b>Gesamt:</b>	<b>184</b>	<b>176</b>	<b>174</b>	<b>192</b>

## 6. Wirtschaftliche Betätigung, Verbandsgemeindewerke

### ENERGIE UND WÄRME OTTERBACH AÖR

Die Verbandsgemeinde Otterbach hat im Sommer 2011 in Kooperation mit der WVE eine Gesellschaft gegründet, um die öffentlichen Gebäude in Otterbach mit Nahwärme, erzeugt aus Hackschnitzeln, zu beliefern.

An der Gesellschaft ist die Verbandsgemeinde mit 95%, die WVE mit 5% beteiligt. Die Anlage zur Nahwärmeversorgung läuft mittlerweile nahezu störungsfrei. Um die Wirtschaftlichkeit der Gesellschaft zu verbessern, wurde in 2013 in eine Photovoltaikanlage im ROB Kaiserslautern investiert. Die Anschaffungskosten betragen seinerzeit 1.576.000 €, die Anlage hat eine Leistung von 1.027,53 kWp. Eine weitere Anlage, ebenfalls im ROB Kaiserslautern wurde im Jahr 2016 für 538.000 € erworben. Diese Anlage weist eine Leistung von 593,6 kWp aus.

Bereich Nahwärme:

Wärmeproduktion MWh	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Nahwärme	865,00	747,10	857,30	951,70	803,60	noch nicht bekannt

Gewinn / Verlust	- 21.640 €	- 17.268 €	- 12.371 €	- 13.864 €	- 25.816 €	noch nicht bekannt
------------------	------------	------------	------------	------------	------------	--------------------

Bereich Energiegewinnung / Photovoltaik:

Stromproduktion kWh	2014	2015	2016	2017	2018
Photovoltaikanlagen	976.715	986.779	1.110.433	1.553.248	noch nicht bekannt

Gewinn / Verlust	+ 10.506 €	+ 14.173 €	- 1.516 €	+ 25.467 €	noch nicht bekannt
------------------	------------	------------	-----------	------------	--------------------

TECHNISCHE WERKE OTTERBERG AÖR

Zum 01.07.2011 wurde unter Beteiligung der Verbandsgemeinde Otterberg, der Stadt Otterberg, den Ortsgemeinden Heiligenmoschel, Niederkirchen, Schallodenbach und Schneckenhausen sowie der WVE GmbH, die Technische Werke Otterberg in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts gegründet. Die TWO übernahm ab diesem Zeitpunkt den Betrieb von 10 Dachflächenphotovoltaikanlagen, die vom Wasserwerk der VG Otterberg errichtet wurden. Die Anschaffungskosten der 10 Anlagen für die TWO betragen rd. 717 T€. Die Anlagen haben eine Leistung von insgesamt 274 kWp. Zwei weitere Dachflächenanlagen mit jeweils 26 kWp gingen im Dezember 2017 in Betrieb. Die Anschaffungs- und Herstellungskosten der beiden Anlagen betragen rd. 53 T€. Zum 01.07.2011 ging der Solarpark „Frohnberg“ bei Otterberg in das Eigentum der TWO über. Anschaffungskosten der 2,7 MWp starken Anlage betragen rd. 7,55 Millionen Euro. Inzwischen ist die WVE GmbH aus der TWO ausgeschieden. Seit der Fusion der Verbandsgemeinden Otterbach und Otterberg ist auch die Teilhaberschaft der VG Otterberg an der TWO erloschen.

Stromproduktion kWh	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Solarpark „Frohnberg“	2.691.894	2.834.672	2.900.770	2.683.569	2.812.453	3.095.488
Dachflächenanlagen	232.472	249.582	253.905	240.279	259.531	270.878

	2012	2013	2014	2016	2017	2018
Gewinn / Verlust	-5.565 €	+8.243 €	+28.768	-14.207	+30.634.85	noch nicht bekannt

Seit dem Jahr 2015 hat die TWO das Naturfreibad der Verbandsgemeinde gepachtet und betreibt dieses in Eigenregie. Der Neubau des Schwimmbadgebäudes samt Bistro und Kiosk wurde im Jahr 2015 durch die Verbandsgemeinde realisiert.

Im vergangenen Jahr wurde die Sprungturmanlage umgebaut. Ein Sprungturm ist weggefallen und die beiden anderen wurden mit neuen Sprungbrettern ausgestattet. Im rückwärtigen Bereich des Bistros wurde eine Pflasterfläche geschaffen, die als Außensitzbereich des Bistros dienen soll.

## WASSERWERKE

Das Wasserwerk der ehemaligen Verbandsgemeinde Otterbach hatte seit Januar 2003 den Betrieb auf der Basis eines Dienstleistungsvertrags mit den Stadtwerken Kaiserslautern geregelt. Der Dienstleistungsvertrag beinhaltet die kaufmännische und technische Betriebsführung. Dieser Vertrag lief zum 31.12.2016 aus.

Das Wasserwerk der ehemaligen Verbandsgemeinde Otterberg hatte seit April 2011 die technische Betriebsführung auf die Stadtwerke Kaiserslautern übertragen. Auch dieser Betriebsführungsvertrag endete am 31.12.2016. Die kaufmännische Leitung obliegt nach wie vor der Verbandsgemeinde.

Ab Januar 2017 wurde ein neuer Dienstleistungsvertrag mit den Stadtwerken Kaiserslautern abgeschlossen. Dieser Vertrag regelt die technische Betriebsführung der beiden Wasserwerke. Die kaufmännische Leitung des Wasserwerks Otterbach obliegt seither auch der Verbandsgemeinde. Somit erfolgt auch die Verbrauchsabrechnung für die ehemalige VG Otterbach seit 2017 wieder bei der Verbandsgemeinde.

Die angedachte Fusion der beiden Wasserwerke konnte bislang nicht vollzogen werden. Die Werke werden kaufmännisch noch getrennt geführt.

### **Wasserverkaufszahlen**

Bereich ehemalige VG Otterbach

<b>Jahr</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
m <sup>3</sup>	416.812	402.860	405.651	399.865	408.220	399.832	438.905	407.775

Bereich ehemalige VG Otterberg

<b>Jahr</b>	<b>2011</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
m <sup>3</sup>	428.493	421.593	428.205	427.554	424.092	419.328	419.684	432.868

**Entgeltentwicklung beim Wasserwerk****Versorgungsbereich ehem. VG Otterbach**

Jahr	2002	2003 bis 2009	2010 bis 2012	seit 2013
<b>Wassergebühr / m<sup>3</sup>, brutto</b>	1,53 €	1,42 €	1,53 €	1,62 €
<b>Wiederkehrender Beitrag Wasser, brutto</b>	<b>2002</b>	<b>2003 bis 2009</b>	<b>seit 2010</b>	
Beitragsmaßstab ist die Größe des eingebauten bzw. einzubauenden Wasserzählers				
Wasserzähler QN 2,5 im Jahr	49,24 €	49,24 €	92,02 €	
Wasserzähler QN 6 im Jahr	78,78 €	78,78 €	121,98 €	
Wasserzähler QN 10 im Jahr	118,17 €	118,17 €	160,50 €	
Wasserzähler QN 15 im Jahr	151,00 €	151,00 €	193,67 €	
Wasserzähler QN 40 im Jahr	293,78 €	293,78 €	337,05 €	
Wasserzähler QN 60 im Jahr	440,95 €	440,95 €	483,64 €	
größere Wasserzähler, im Jahr	490,19 €	490,19 €	532,86 €	

Die Verbrauchsgebühren wurden letztmals in 2013 um (brutto) 0,09 €/m<sup>3</sup> erhöht. Dies betrifft komplett das Wasserentnahmeentgelt (Wassercent), das durch das Land Rheinland-Pfalz zum 01.01.2013 eingeführt wurde.

Das in diesem Versorgungsgebiet verteilte Wasser wird nur noch zu geringem Anteil in Mehlbach aus einem eigenem Tiefbrunnen gewonnen. Um die Auflagen der Trinkwasserverordnung im Hinblick auf den pH-Wert zu erreichen, wird seit Juni 2009 fremd bezogenes Wasser von den SWK hinzugespeist. Der überwiegende Teil des Wassers stammt von den Stadtwerken Kaiserslautern (für Otterbach, Sambach, Katzweiler), dem Zweckverband Wasserversorgung Westpfalz, dessen Mitglied die Verbandsgemeinde ist (für Olsbrücken, Hirschhorn, Sulzbachtal, Frankelbach und den Wölfhof) und dem Zweckverband Weihergruppe (für den Kühbörncheshof).

**Versorgungsbereich ehem. VG Otterberg**

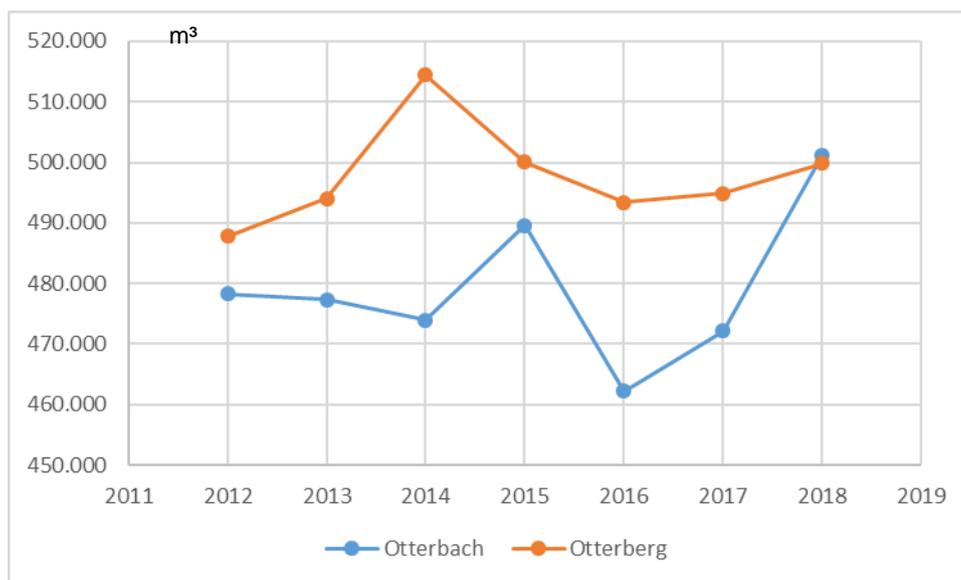
Jahr	2008 bis 2009	2010 bis 2012	seit 2013
<b>Wassergebühr / m<sup>3</sup>, brutto</b>	1,61 €	1,66 €	1,70 €

<b>Wiederkehrender Beitrag Wasser, brutto</b>	<b>2008 bis 2009</b>	<b>seit 2010</b>	
Beitragsmaßstab ist die gewichtete Grundstücksfläche	0,09	0,11 €	

Das im Versorgungsbereich verkaufte Wasser wird zum größten Teil vom Zweckverband Wasserversorgung Westpfalz bezogen. Lediglich ein Teil vom Stadtgebiet Otterberg, der Drehenthalerhof, Weinbrunnerhof und Münchschwanderhof werden mit Wasser aus eigener Gewinnung versorgt. Gewonnen wird dieses Wasser aus der Quelle Münchbrunnen / Otterspring und dem Tiefbrunnen Ohligkopf. Die Aufbereitung erfolgt im Wasserwerk in der Weiherstraße in Otterberg.

## Wasserstatistik:

### Wasserdargebot



### Wasserdargebot im Bereich der ehemaligen VG Otterbach

Jahre	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
<b>Eigengewinnung (m³)</b> Mehlbach Brunnen	<b>32.789</b>	<b>30.450</b>	<b>28.993</b>	<b>29.374</b>	<b>28.288</b>	<b>28.207</b>	<b>33.027</b>

### Wasserbezug (m³)

Zweckverband WV  
Westpfalz

Olsbrücken	52.483	56.816	54.130	55.583	49.390	51.383	49.623
Hirschhorn	38.604	37.989	39.421	37.430	35.802	41.329	40.073
Sulzbachtal	21.713	27.037	21.000	21.817	22.657	22.240	20.483
Frankelbach	11.878	11.771	10.059	14.630	12.882	12.661	17.255
Wölhof	2	0	6	5	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>124.680</b>	<b>133.613</b>	<b>124.616</b>	<b>129.465</b>	<b>120.731</b>	<b>127.613</b>	<b>127.434</b>

**SWK**

Otterbach	159.423	158.083	159.793	163.159	159.736	157.837	168.416
Sambach	13.787	19.186	18.169	18.369	19.131	16.961	15.357
Katzweiler	92.755	85.307	90.297	95.585	84.309	88.558	98.980
Mehlbach	33.492	29.419	28.967	29.243	27.819	28.152	30.096
Neubaugebiet Otterbach	16.803	16.875	18.882	20.057	18.202	20.796	23.805
<b>Zwischensumme</b>	<b>316.260</b>	<b>308.870</b>	<b>316.108</b>	<b>326.413</b>	<b>309.197</b>	<b>312.304</b>	<b>336.654</b>

**Zweckverband  
Weihergruppe**

<b>Jahre</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
Kühbörncheshof	4.553	4.354	4.182	4.298	4.045	3.997	4.104
<b>Summe Wasserbezug</b>	<b>445.493</b>	<b>446.837</b>	<b>444.906</b>	<b>460.176</b>	<b>433.973</b>	<b>443.914</b>	<b>468.192</b>

**Wasserdargebot (m³)**

<b>GESAMTSUMME</b>	<b>478.282</b>	<b>477.287</b>	<b>473.899</b>	<b>489.550</b>	<b>462.261</b>	<b>472.121</b>	<b>501.219</b>
--------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

**Wasserdargebot im Bereich der ehemaligen VG Otterberg**

<b>Jahre</b>	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>	<b>2017</b>	<b>2018</b>
<b>Eigengewinnung (m³)</b>	<b>184.938</b>	<b>186.538</b>	<b>199.501</b>	<b>189.281</b>	<b>166.913</b>	<b>195.608</b>	<b>197.456</b>

**Wasserbezug (m³)**

Zweckverband WV

Westpfalz

Heiligenmoschel	28.612	27.730	30.761	28.113	29.999	31.302	30.427
Niederkirchen	111.240	109.983	103.843	116.960	113.930	107.158	107.212
Otterberg	90.021	95.088	102.298	94.243	109.997	88.050	91.208
Schallodenbach	43.226	43.971	40.421	42.638	40.544	42.634	43.069
Schneckenhausen	29.713	30.770	37.619	28.811	31.988	30.087	30.473
<b>Summe Wasserbezug</b>	<b>302.812</b>	<b>307.542</b>	<b>314.942</b>	<b>310.765</b>	<b>326.458</b>	<b>299.231</b>	<b>302.389</b>

**Wasserdargebot (m³)**

<b>GESAMTSUMME</b>	<b>487.750</b>	<b>494.080</b>	<b>514.443</b>	<b>500.046</b>	<b>493.371</b>	<b>494.839</b>	<b>499.845</b>
--------------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------	----------------

**Investitions- / Unterhaltungsmaßnahmen der Wasserwerke****Otterberg:**

- In Wörsbach wurde im Zuge des Straßenausbaus der Hebelstraße die Wasserversorgung erneuert.
- In Schneckenhausen wurde die Wasserversorgung im Zuge des Straßenausbaus der Bergstraße erneuert.

**Otterbach:**

- Im Zuge des Ausbaus der OD Otterbach K62, wird die Wasserversorgung erneuert.
- Die Hauptleitung wird in der Von-Bodelschwingh Straße / Kolping Straße in Otterbach erneuert.
- In Katzweiler wurde die Wasserleitung in der „Storcheneckerstraße“ erneuert.
- Im Zuge des Ausbaus der OD Hirschhorn, wird die Wasserleitung im öffentlichen Bereich erneuert.

KANALWERKE

Die Abwasserbeseitigung als kommunale Selbstverwaltungsaufgabe im Bereich der ehemaligen VG Otterbach erfolgte bislang im Rahmen von Zweckvereinbarungen mit der Stadt Kaiserslautern. Die technische und kaufmännische Betriebsführung wurde durch die Stadtentwässerung Kaiserslautern ausgeführt. Im Bereich der ehemaligen VG Otterberg wurde lediglich die technische Führung an die Stadtentwässerung Kaiserslautern übertragen. Diese Zweckvereinbarungen liefen zum 31.12.2016 aus. Ab dem Jahr 2017 obliegt die kaufmännische Führung der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg. Die technische Führung wird mittels einer neuen Zweckvereinbarung weiterhin an die Stadtentwässerung Kaiserslautern übertragen.

**Entsorgungsgebiet der ehemaligen VG Otterbach**Entwicklung der laufenden Entgelte Abwasserbeseitigung

Jahr	2002	ab 2003	2016	2017	2018
Schmutzwassergebühr pro m <sup>3</sup> Schmutzwasser	3,17 €	3,02 €	3,20 €	3,30 €	3,30 €
wiederkehrender Beitrag Niederschlagswasser pro m <sup>2</sup> befestigbarer Fläche	0,40 €	0,40 €	0,40 €	0,40 €	0,40 €
Benutzungsgebühr Niederschlagswasser pro m <sup>2</sup> abflusswirksamer Fläche	0,15 €	0,15 €	0,15 €	0,15 €	0,15 €

Schmutzwasseranfall

Jahr	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
[m <sup>3</sup> ]	359.733	357.756	341.793	348.635	354.445	348.467	379.201	354.246

Kanalnetze der Ortsgemeinden

	Mischwasserkanal	Schmutzwasserkanal	Regenwasserkanal	Gesamtlänge
Otterbach	20.591 m	2.571 m	4.404 m	27.566 m
Katzweiler	7.133 m	7.122 m	4.982 m	18.997 m
Mehlbach	6.733 m	952 m	2.053 m	9.738 m
Hirschhorn	4.184 m	241 m	1.266 m	5.691 m
Sulzbachtal	856 m	2.979 m	2.249 m	6.084 m
Olsbrücken	5.218 m	1.860 m	2.328 m	9.406 m
Frankelbach	2.867 m	-	-	2.867 m
Summe:	47.582 m	15.725 m	17.282 m	80.349 m

Bei 31 Anwesen im Gebiet der ehemaligen Verbandsgemeinde Otterbach erfolgt die Abwasserentsorgung noch über geschlossene Fäkalgruben mit turnusmäßiger Abfuhr des Abwassers zur Zentralkläranlage Kaiserslautern. Für die betroffenen Grundstücke wird sukzessiv die Wirtschaftlichkeit eines Abwasseranschlusses an die bestehende Ortskanalisation überprüft.

Zur Ableitung des Abwassers werden insgesamt 17 Pumpstationen betrieben. Für die Entlastung des Mischwassersystems bei Starkregenereignissen gibt es 4 Regenüberlaufbecken und 20 Regenüberläufe. Zusätzlich sind im Mischwasserkanalsystem insgesamt 8 Kanalstauräume integriert.

Für das im Trennsystem gesammelte, unverschmutzte Oberflächenwasser existieren 9 Regenrückhalte-/ Versickerungsbecken. Durch die Becken werden Abflussspitzen in den Gewässern gemindert, welche durch Flächenversiegelungen infolge von Bebauungen entstehen.

Im Entsorgungsgebiet der ehemaligen Verbandsgemeinde Otterbach werden zwei Kläranlagen betrieben. Das Abwasser der Ortsgemeinden Olsbrücken, Hirschhorn, Sulzbachtal und Frankelbach, einschließlich der Annexe Brühlhof, wird zur Kläranlage Olsbrücken abgeleitet und dort gereinigt. Für die Abwasserreinigung der Ortsgemeinde Mehlbach wird eine weitere Kläranlage betrieben. Die Ortsgemeinden Otterbach mit dem Ortsteil Sambach und die Ortsgemeinde Katzweiler sind an die Zentralkläranlage Kaiserslautern angeschlossen.

## Entsorgungsgebiet der ehemaligen VG Otterberg

### Entwicklung der laufenden Entgelte Abwasserbeseitigung

Jahr	2010	seit 2011
Schmutzwassergebühr pro m <sup>3</sup> Schmutzwasser	3,65 €	3,50 €
wiederkehrender Beitrag Niederschlagswasser pro m <sup>2</sup> gewichteter Fläche	0,43 €	0,43 €
Benutzungsgebühr Niederschlagswasser pro m <sup>2</sup> abflusswirksamer Fläche	-	-

### Schmutzwasseranfall

Jahr	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
[m <sup>3</sup> ]	358.431	357.412	353.066	352.213	345.265	354.733	359.944

### Kanalnetze der Ortsgemeinden

	Mischwasserkanal	Schmutzwasserkanal	Regenwasserkanal	Gesamtlänge
Otterberg	28.223 m	5.595 m	6.754 m	40.572 m
Niederkirchen	14.060 m	1.565 m	1.481 m	17.106 m
Schneckenhausen	4.369 m	476 m	696 m	5.541 m
Schallodenbach	5.426 m	926 m	1.073 m	7.425 m
Heiligenmoschel	3.773 m	589 m	800 m	5.162 m
Summe:	55.851 m	9.151 m	10.804 m	75.806 m

Bei 20 Anwesen im Gebiet der ehemaligen Verbandsgemeinde Otterberg erfolgt die Abwasserentsorgung über geschlossene Fäkalgruben mit turnusmäßiger Abfuhr des Abwassers zur Zentralkläranlage Kaiserslautern. Für die Annexen Messerschwanderhof (Stadt Otterberg), Wickelhof (Ortsgemeinde Schallodenbach), Amoshof, Neuhof und Kreuzhof (Ortsgemeinde Niederkirchen) werden zentrale Abwassersammelgruben durch das Kanalwerk betrieben.

Zur Ableitung des Abwassers werden insgesamt 14 Pumpstationen betrieben. Für die Entlastung des Mischwassersystems bei Starkregenereignissen gibt es 12 Regenüberlaufbecken und 20 Regenüberläufe. Zusätzlich sind im Mischwasserkanalsystem insgesamt 5 Kanalstauräume integriert.

Für das im Trennsystem gesammelte nicht verschmutzte Oberflächenwasser existieren 7 Regenrückhalte-/ Versickerungsbecken. Durch die Becken werden Abflussspitzen in den Gewässern gemindert, welche durch Flächenversiegelungen infolge von Bebauungen entstehen.

Zur Reinigung des Abwassers der Ortsgemeinden Niederkirchen, Schneckenhausen, Schallodenbach und Heiligenmoschel betreibt das Kanalwerk die Gruppenkläranlage Niederkirchen. Die Stadt Otterberg, einschließlich der Ortsteile Drehenthalerhof, Weinbrunnerhof, Münchschwanderhof, Althütterhof, Lauerhof und Reichenbacherhof sind an die Zentralkläranlage Kaiserslautern angeschlossen.

Im Zuge erforderlicher Sanierungs-/ Erneuerungsmaßnahmen im Entsorgungsbereich beider Kanalwerke werden möglichst effizientere technische Anlagen zum Einsatz gebracht, sodass Preissteigerungen (z.B. beim Strom) weitgehend durch geringere Verbräuche kompensiert werden können.

Bei Straßenausbaumaßnahmen der Gemeinden und des Bundes/ Landes/ Kreises (innerhalb der Ortslagen) wird das Kanalsystem in den jeweiligen Ausbauabschnitten bei Bedarf saniert bzw. erneuert. Gleichzeitig wird jeweils die Möglichkeit/ Wirtschaftlichkeit der Abhängung von Oberflächenwasser von der Mischwasserkanalisation (Entflechtung) überprüft.

Der Investitionsaufwand für erforderliche Erneuerungs-/ Sanierungsmaßnahmen, Neubaumaßnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung liegt durchschnittlich bei ca. 1.500.000,- € pro Jahr für beide Werke zusammen.

Die neue Allgemeine Entwässerungssatzung, die für beide Kanalwerke Gültigkeit hat, trat zum 01. Januar 2016 in Kraft. Eine neue Entgeltsatzung Abwasserbeseitigung wird voraussichtlich ab 01. Januar 2020 in Kraft treten. Ab diesem Zeitpunkt soll auch die Verschmelzung der beiden Eigenbetriebe Kanalwerk abgeschlossen sein.

## **Investitions- / Unterhaltungsmaßnahmen der Kanalwerke**

### **Otterberg:**

- Schlauchlinersanierung eines Teilstücks der Mischwasserkanalisation in der Johannisstraße in Otterberg
- Schlauchlinersanierung eines Teilstücks der Mischwasserkanalisation am Sixmeisterwoog in Otterberg
- Schlauchlinersanierung eines Teilstücks der Mischwasserkanalisation in der Johann-Roos-Straße in Otterberg
- Neukauf eines Störmeldesystems für die Schmutzwasserpumpstation auf dem Weinbrunnerhof in Otterberg
- Schlauchlinersanierung eines Teilstücks der Mischwasserkanalisation in der Hauptstraße in Heiligenmoschel
- Teilerneuerung der Kanalisation der Hebelstraße in Wörsbach
- Teilerneuerung der Kanalisation der Bergstraße in Schneckenhausen

## **Otterbach:**

- Teilerneuerung der Kanalisation im Zuge der Sanierung der OD Hirschhorn
- Teilerneuerung der Kanalisation im Zuge des Ausbaus der OD Otterbach K62
- Teilerneuerung der Kanalisation im Zuge der Sanierung der Von-Bodelschwingh Straße / Kolping Straße in Otterbach
- Teilerneuerung der Mischwasserkanalisation im Zuge der Sanierung der Storcheneckerstraße in Katzweiler
- Erstmalige Herstellung der Schmutzwasserkanalisation auf dem Sonnenhof in Katzweiler
- Neukauf einer Betriebswasserpumpe, einem Gaswarngerät und einem Mulchmäher für die Kläranlage Olsbrücken
- Kauf einer Eindickstation für die Kläranlage Olsbrücken

## **7. Baumaßnahmen**

---

In den Ortsgemeinden, der Stadt Otterberg und der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg wurden im vergangenen Jahr folgende **Baumaßnahmen** durchgeführt bzw. deren Durchführung vorbereitet oder nachbereitet:

### **Heiligenmoschel:**

- Energetische Sanierung Bürgerhaus
- Vorbereitende Maßnahmen zur Sanierung der Friedhofsmauer
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau des Sonnenweges
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der Straße im Pfarrhof
- Endausbau Neubaugebiet Am Hahn

### **Hirschhorn:**

- Vorbereitende Maßnahmen für die Modernisierung des Bahnhaltdepot
- Ausbau der B 270 im Zusammenhang mit dem Ausbau der Ortsdurchfahrt
- Vorbereitende Maßnahmen zum Straßenendausbau des Neubaugebietes Bergstraße/Am schlaun Weg

### **Katzweiler:**

- Vorbereitende Maßnahmen für den Ausbau des Kreuzungspunktes B 270/Schafmühle (Straßen, Bahnübergang, Radweg, Fußgängerweg bzw. Gehweg, Brückenbauwerk)
- Umbau und Modernisierung des gemeindlichen Anwesens Hauptstraße 22 (Dorferneuerung)
- Erweiterung des Kindergartens, Schaffung einer 4. Gruppe
- Ausbau der Storcheneckerstraße
- Energetische Sanierung Lautertalhalle
- Freiflächengestaltung Grundschule – Kindergarten
- Vorbereitende Maßnahmen zur Baumaßnahme Neubaugebiet Pfarrgarten

### **Mehlbach:**

- Energetische Sanierung der Pfalzwaldhalle (Heizungsanlage)
- Vorbereitende Maßnahmen für den Endausbau Neubaugebiet Kirschenbiß Wald
- Sanierung der Friedhofsmauer
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau eines Wirtschaftsweges (Volzenhöferweg)

### **Niederkirchen:**

- Sanierung der Westpfalzhalle in Niederkirchen, 3. Bauabschnitt
- Sanierung des Dorfgemeinschaftshauses Morbach
- Ausbau der Hebelstraße im Ortsteil Wörsbach
- Ausbau des Wirtschaftsweges Harzhütter Weg
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der OD Kreuzhof
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der OD/ Ortsmitte
- Bürgerhaus Wörsbach

### **Olsbrücken:**

- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der Straße Am Waldhof
- Ausbau der K 28

### **Otterbach:**

- Ausbau der Von-Bodelschwingh-Straße
- Ausbau der Kolpingstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau des Radweges Bachbahn
- Ausbau Neubaugebiet Erweiterung In den Kiefern II
- Ausbau der K 62
- Ausbau der Lauterhofstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zur Umgestaltung Kreuzungsbereich Otterstraße, Abbruch und Platzgestaltung
- Ausbau der Eggerstalstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zum Bau eines Regenrückhaltebeckens im Neubaugebiet Rambusch
- Pfarrheim/Mehrgenerationenhaus

### **Otterberg:**

- Sanierung der Alten Schmiede
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der Blumen- und der Fabrikstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der Wartenbergerstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der Johannisstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der OD Drehenthalerhof (Glashütter Straße)
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau/Sanierung der Straße Oberer Wingertsberg
- Vorbereitende Maßnahmen Stadthalle/Gleichstrom
- Vorbereitende Maßnahmen Power to Gas

### **Schallodenbach:**

- Vorbereitende Maßnahmen Neubaugebiet Ochsenweiderweg, 3. Bauabschnitt
- Vorbereitende Maßnahmen zum Ausbau der Straße Am Brennofen
- Vorbereitende Maßnahmen zur Gestaltung eines Mehrgenerationenplatzes und Schulhof (Spielplatz und Grundschule)
- U3 Ausbau der Toilettenanlage im EG, Kindergarten

### **Schneckenhausen:**

- Maßnahme Energetische Sanierung der Festhalle
- Ausbau der Bergstraße
- Vorbereitende Maßnahmen zum Bau eines barrierefreien Zugangs zum Bürgerhaus, Sanierung der Toilettenanlage im Bürgerhaus, Abbruch einer Garage und Neubau eines Lagerraums im Hof des Bürgerhauses sowie Außenanlage
- Vorbereitende Maßnahmen zur Erneuerung der Buswartehäuschen

### **Sulzbachtal:**

- Vorbereitende Maßnahmen für die Modernisierung des Bahnhaltdepot
- Vorbereitende Maßnahmen zur Neugestaltung des Spiel- und Bolzplatzes
- Vorbereitende Maßnahmen zur Umgestaltung des Friedhofes
- Ausbau der K 22

### **Verbandsgemeinde:**

- Maßnahmen für den behindertengerechten Umbau und die Sanierung der Toilettenanlagen im Verbandsgemeindeverwaltungsgebäude in Otterbach
- Maßnahmen zur Umsetzung der Vorgaben des Brandschutzes mit Ladesäule/Wechselstrom, Wallbox Garage und Errichtung eines Solarcarports Verwaltungsgebäude Otterbach
- Maßnahmen zur Energetischen Sanierung der Grundschule Schallodenbach (Heizungsanlage)
- Vorbereitende Maßnahmen zur Energetischen Sanierung der Schulsporthalle Otterbach
- Vorbereitende Maßnahmen zur Energetischen Sanierung des Verwaltungsgebäudes Otterberg
- Brandschutzmodernisierung in der Grundschule in Niederkirchen
- Renovierung des Alten Schulhauses in Niederkirchen
- Vorbereitende Maßnahmen zur Errichtung einer Sonnenuhr auf dem Reiserberg
- Vorbereitende Maßnahmen Lautertalradweg und Brückenbauwerk
- Lauterrenaturierung, Abschnitt II
- Maßnahmen für die Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinien für die gesamte Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg
- Energetische Sanierung der Grundschule Katzweiler (Heizungsanlage)
- Vorbereitende Maßnahmen zur Sanierung der Grundschule Olsbrücken
- Vorbereitende Maßnahmen zur Sanierung der Grundschulen in Otterberg (Schiller- und Goetheschule)
- Vorbereitende Maßnahmen zur Sanierung und Zusammenlegung der beiden Grundschulen in Mehlbach
- Vorbereitende Maßnahmen Power to Gas
- Vorbereitende Maßnahmen zur Dachsanierung Feuerwehr Otterbach
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschule Otterberg
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschule Niederkirchen
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschule Schallodenbach
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschule Otterbach
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschule Katzweiler
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschulen Mehlbach
- Vorbereitende Maßnahmen LED Grundschule Olsbrücken
- Vorbereitende Maßnahmen Heizung Feuerwehr Otterberg
- Vorbereitende Maßnahmen Heizung Feuerwehr Olsbrücken
- Vorbereitende Maßnahmen Heizung Feuerwehr Sulzbachtal
- Vorbereitende Maßnahmen Heizung Grundschule Niederkirchen
- Vorbereitende Maßnahmen zur Sanierung der Grundschule Katzweiler
- Feuerwehrhaus Mehlbach
- Vorbereitende Maßnahmen zur Gestaltung eines Mehrgenerationenplatzes und Schulhof (Spielplatz und Grundschule) in Schallodenbach
- Freiflächengestaltung Grundschule – Kindergarten (Katzweiler)

## **Bebauungspläne, Satzungen und Konzepte**

### **Heiligenmoschel:**

- Ergänzungssatzung Römerstraße
- Leader: interkommunale Dorffinnenentwicklung (VG Göllheim und VG Otterbach-Otterberg), vorrangig Dorferneuerung Heiligenmoschel und Niederkirchen

### **Hirschhorn:**

- Bebauungsplan Sportplatz

### **Katzweiler:**

- Bebauungsplan Dorfplatz und Umgebung
- Bebauungsplan Kühbörncheshof, 1. Änderung
- Bebauungsplan Pfarrgarten

### **Mehlbach:**

- Dorferneuerung (Infrastruktur und Beratung)
- Bebauungsplan Kirschenbiß-Wald, 2. Änderung
- Bebauungsplan In der Wettau und Am vorderen Hoehlberg, Erweiterung

### **Niederkirchen:**

- Leader: interkommunale Dorffinnenentwicklung (VG Göllheim und VG Otterbach-Otterberg), vorrangig Dorferneuerung Heiligenmoschel und Niederkirchen
- Bebauungsplan Am Schlawweg, Erweiterung Waldstraße 2, 1. Änderung

### **Olsbrücken:**

- Ergänzungssatzung Dietenbachstraße
- Bebauungsplan Bei der Kirch

### **Otterbach:**

- Städtebauliches Entwicklungskonzept
- Kooperationsstrategie Otterbach-Otterberg
- Bebauungsplan Am Rotenberg seit 17.10.2018
- Bebauungsplan Erweiterung In den Kiefern II, 1. Änderung
- Bebauungsplan In der Zeil, 2. Änderung
- Bebauungsplan Kirchtal
- Bebauungsplan Rambusch, 5. Änderung
- Bebauungsplan Rambusch, 6. Änderung
- Bebauungsplan An der katholischen Kirche

### **Otterberg:**

- Städtebauliches Entwicklungskonzept
- Kooperationsstrategie Otterbach-Otterberg
- Bebauungsplan An der Geisenmühle, 1. Erweiterung, 3. Änderung
- Bebauungsplan Eselswiesen-Lautertal, 2. Änderung
- Bebauungsplan Kapelle
- Bebauungsplan Schulstraße-West
- Bebauungsplan Otterberg-Nord
- Bebauungsplan An der Geisenmühle, 1. Erweiterung, Neufassung 2018
- Bebauungsplan An der Geisenmühle, 1. Erweiterung, 4. Änderung

### **Schallodenbach:**

- Bebauungsplan Auf der Platte, 1. Änderung

**Schneckenhausen:**

- Dorferneuerung (DE-Konzept, Beratungsleistungen)
- Bebauungsplan Einspännigerfeld
- Ergänzungssatzung Sonnenstraße

**Sulzbachtal:**

- Dorferneuerung (Beratungsleistungen)
- Bebauungsplan Alter Festplatz

**Verbandsgemeinde:**

- Neufassung FNP mit Landschaftsplan
- Hochwasserschutzkonzept für die gesamte Verbandsgemeinde
- FNP-Änderung In der Wettau und Am vorderen Hoehlberg (Mehlbach)
- FNP-Änderung Kapelle (Otterberg)
- FNP-Änderung Einspännigerfeld
- Leader: interkommunale Dorffinnenentwicklung (VG Göllheim und VG Otterbach-Otterberg), vorrangig Dorferneuerung Heiligenmoschel und Niederkirchen

**EINGEREICHTE BAUANTRÄGE:**

(STAND 05.12.2018)

Ortsgemeinde/Stadt	2015	2016	2017	2018
Frankelbach	4	5	4	2
Heiligenmoschel	3	5	5	2
Hirschhorn	4	1	3	4
Katzweiler	21	12	13	10
Mehlbach	2	5	3	6
Niederkirchen	12	14	16	12
Olsbrücken	6	5	10	3
Otterbach	29	32	47	35
Otterberg	64	30	44	44
Schallodenbach	5	4	2	2
Schneckenhausen	5	5	5	5
Sulzbachtal	4	--	3	1
<b>Gesamt</b>	<b>159</b>	<b>118</b>	<b>155</b>	<b>126</b>

GEMEINDEN IN DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG UND DORFERNEUERUNG:

Gemeinde	Programm	Seit wann
Stadt Otterberg	Städtebauförderung	28.12.2015
Otterbach	Städtebauförderung	28.12.2015
Katzweiler	Dorferneuerung	31.05.2007
Sulzbachtal	Dorferneuerung, Schwerpunktgemeinde (18.02.2016)	23.04.2014
Mehlbach	Dorferneuerung, Schwerpunktgemeinde (09.03.2011)	18.04.2011
Schneckenhausen	Dorferneuerung, Schwerpunktgemeinde (18.02.2016)	01.04.2015
Schallodenbach	Dorferneuerung, Schwerpunktgemeinde (13.03.2015)	17.06.2015
VG Otterbach- Otterberg und alle Ortsgemeinden	Interkommunale Dorffinnenentwicklung in Kooperation mit der VG Göllheim	In Vorbereitung

LEERSTANDSKATASTER VERBANDSGEMEINDE OTTERBACH-OTTERBERG

	Leerstand Januar 2016	Leerstand Januar 2017	Leerstand Januar 2018	Potentielle Leerstände Januar 2019	Leerstand Januar 2019
Frankelbach	7	6	5	10	9
Heiligenmoschel	11	13	10	8	15
Hirschhorn	7	4	4	15	8
Katzweiler	11	12	12	21	12
Mehlbach	13	12	9	21	19
Niederkirchen	43	42	36	32	48
Olsbrücken	19	20	16	20	21
Otterbach	27	28	21	60	22
Otterberg	54	49	37	70	37
Schallodenbach	18	22	13	17	13
Schneckenhausen	9	9	5	7	7
Sulzbachtal	10	11	9	5	13
Verbandsgemeinde insgesamt	229	228	177	286	224

## 8. Klimaschutz

### KLIMASCHUTZ- TEILKONZEPT UND MAßNAHMENKATALOG

Klimaschutz hat in der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg eine lange Tradition. Vor Jahren wurde die Straßenbeleuchtung in den einzelnen Ortsgemeinden auf energieeffiziente LED-Beleuchtung umgestellt. Auch in den eigenen Liegenschaften wird die Beleuchtung kontinuierlich auf den neuesten Stand gebracht. Mit der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes im Jahr 2013 wurden erstmalig alle erneuerbaren Energieanlagen in der ehemaligen Verbandsgemeinde Otterbach erfasst und die Potentiale durch einen weiteren Ausbau beschrieben.

Ziel ist es, nicht nur die eigenen Liegenschaften zu modernisieren und weiterzuentwickeln, sondern auch Bürger, Unternehmen und Handwerksbetriebe über Veranstaltungen und Wettbewerbe zu motivieren, in erneuerbare Energien und Klimaschutzmaßnahmen zu investieren, um das **Ziel einer 100%igen Wärme- und Stromversorgung durch erneuerbare Energien** möglichst zügig zu erreichen.

#### **Umgesetzte Maßnahmen im Klimaschutz (Auszüge davon):**

- Dämmung der **obersten Geschossdecke** in den ehemaligen Lehrerwohnungen in Niederkirchen, Grundschule Niederkirchen
- Inbetriebnahme der **Holzpelletheizung, Grundschule Schallodenbach**
- Inbetriebnahme der **Holzpelletheizung, Grundschule Katzweiler**
- Inbetriebnahme der **Erdgas-Brennwertheizung, Pfalzwaldhalle Mehlbach**
- Erstellung und Einreichung der Vorhabenbeschreibung „Förderauftrag für kommunale Klimaschutz-Modellprojekte“ **Power to Gas Anlage** in Otterberg, Versorgung von kommunalen Nichtwohngebäuden Stadthalle Otterberg, Ottfried-Preußler-Schule sowie Haus für Jugend und Soziales
- Erstellung und Einreichung der Vorhabenbeschreibung Bachbahn: **Pendlerradroute von Weilerbach-Kaiserslautern** „Förderauftrag für modellhafte investive Projekte zum Klimaschutz durch Stärkung des Radverkehrs, Bundeswettbewerb Klimaschutz durch Radverkehr
- Abwicklung und Bestellung eines neuen **Elektroautos** im Rahmen der „Förderung der Elektromobilität durch das BMVI“
- Berichtserstattung und Abwicklung des **Erstvorhabens im Rahmen der Kommunalrichtlinie**
- Erstellung und Einreichung der **Vorhabenbeschreibung des Anschlussvorhabens im Rahmen der Kommunalrichtlinie**
- Entwicklung und Erstellung der Vorhabenbeschreibung mit dem Ziel der Luftreinhaltung -durch den **Aufbau einer Elektro-Schnell-Lade-Infrastruktur im Landkreis Kaiserslautern**- im Rahmen des Kommunalen Investitionsprogramms 3.0 - Rheinland-Pfalz (KI 3.0)
- Bearbeitung und Antragsstellung **Stadtquartier Otterberg** bei der KfW-Bank und dem Umweltministerium RLP
- Vorbereitung der Ergebnispräsentation der **BAFA Energieberatung** für die „Ausgewählte Maßnahme“ in der **Grundschule Olsbrücken/Sitzung des Haupt-, Finanz- und Bauausschusses der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg**
- Begleitung der Bafa Energieberatung „Energetische Sanierung der **Grundschule Olsbrücken**“-Energetische Betrachtung des ältesten Gebäudeteils und Anbau sowie Sanitär- Vorstellung durch das Ingenieur Büro SCHAUMLÖFFEL e n g i n e e r i n g im **Verbandsgemeinderat Otterbach-Otterberg**
- Projektmanagement zur Auftaktveranstaltung: „Ich bin dabei“ -100 % Klimaschutz- mit Dr. Franz Alt und Staatssekretär Dr. Griese

- Projektakquise und Begleitung von zwei Kinderklimaschutz-Konferenzen in der Grundschule Niederkirchen und Olsbrücken
- Durchführung von 27 Energieersterberatungen im Klimaschutzbüro.

Auch finanziell lässt sich die Klimaschutzbilanz der Verbandsgemeinde sehen. Bisher wurden durch die Klimaschutzmanagerin elf **Fördermittelanträge** mit einem Gesamtvolumen in Höhe von rd. **1.300.000 €** erstellt und befinden sich teilweise auch schon in der Umsetzung. Zur Entlastung des Verbandsgemeindehaushaltes wurden rd. 820.000 € Fördermittel beantragt. Dies entspricht einer durchschnittlichen Förderquote von ca. 62 %.

Beantragung Fördermittel Klimaschutzbüro*	Gesamt	Eigenmittel	Zuschüsse	Förderquoten in %
KI 3.0 HP-Kessel Katzweiler	242.000	24.200	217.800	90
KI 3.0 HP-Kessel Schallodenbach	118.351	11.835	106.516	90
KI 3.0 Erdgaskessel und LED	127.897	12.790	115.107	90
KI 3.0 DC/Schnellladesäule	40.000	4.000	36.000	90
BMVI 2 Zoes	54.000	42.000	12.000	50 von Mehrkosten
BMVI 1 AC/Schnellladesäule 2x22 kW	12.500	6.500	5.500	50 von Mehrkosten
BMVI Kangoo 1 Maxi 5 Sitzler	29.000	22.500	6.500	50 von Mehrkosten
BMVI 1 Kastenwagen	30.000	23.500	6.500	50 von Mehrkosten
NKI Ausgewählte Maßnahme GS Olsbrücken	440.000	240.000	200.000	50
NKI Anschlussvorhaben	168.386	101.032	67.354	40
KfW Bank & MUEEF Stadtquartier Otterberg	39.556	1.978	37.578	95
Bafa Energieberatung GS Olsbrücken	3.451	690	2.761	80
Bafa hydraulischer Abgleich GS Otterberg	2.870	2.411	459	30 von Nettokosten
EffCheck LfU & MUEEF Sporthalle Otterbach	6.840	2.052	4.788	70
EffCheck LfU & MUEEF Nahwärme Otterberg	6.840	2.052	4.788	70
	<b>1.321.690</b>	<b>497.539</b>	<b>823.651</b>	
<b>Anteile %</b>	<b>100</b>	<b>38</b>	<b>62</b>	

**Tabelle 1: Überblick beantragte Fördermittel im Klimaschutzmanagement**

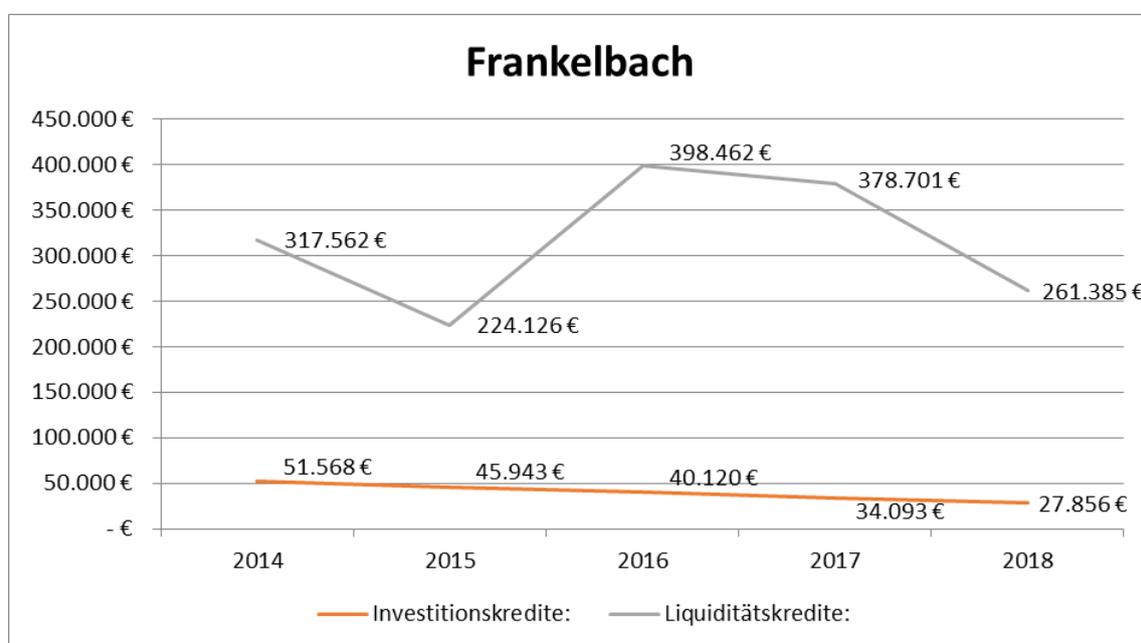
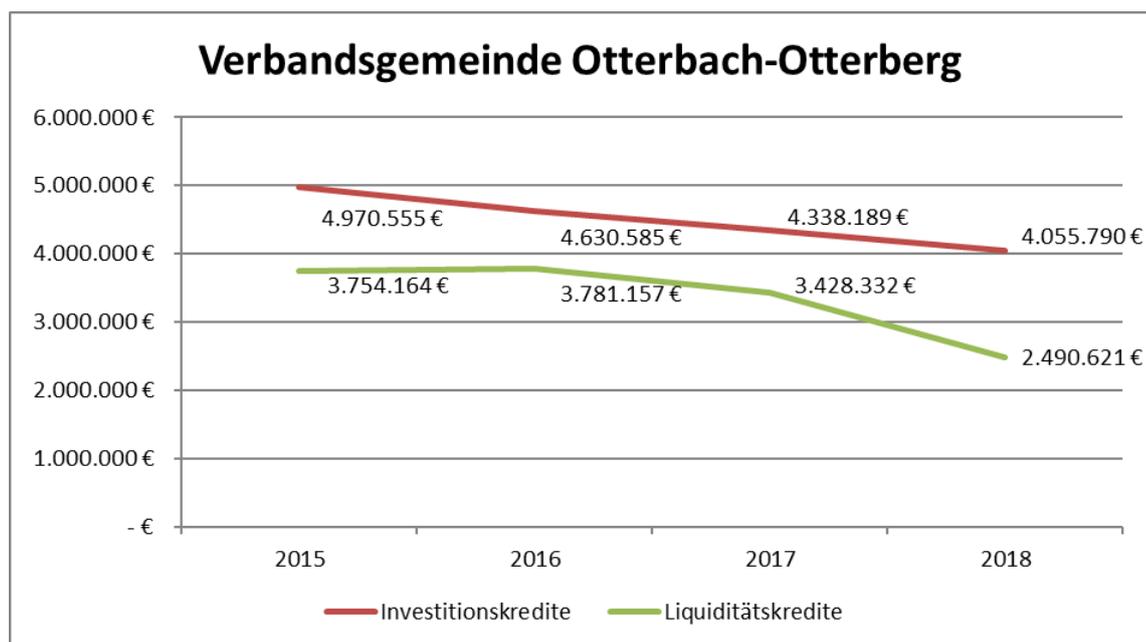
\*Nicht berücksichtigt zwei **NKI Modellprojekte**: 1) **Power to Gas in Otterberg 1.129.000 €** (Modellprojekt wurde zurückgezogen und soll als neuer Antrag eingereicht werden/Planung Bau und Betrieb)  
2) **Bachbahnradweg, Gesamtsumme 493.000 €**, Interkommunaler Antrag

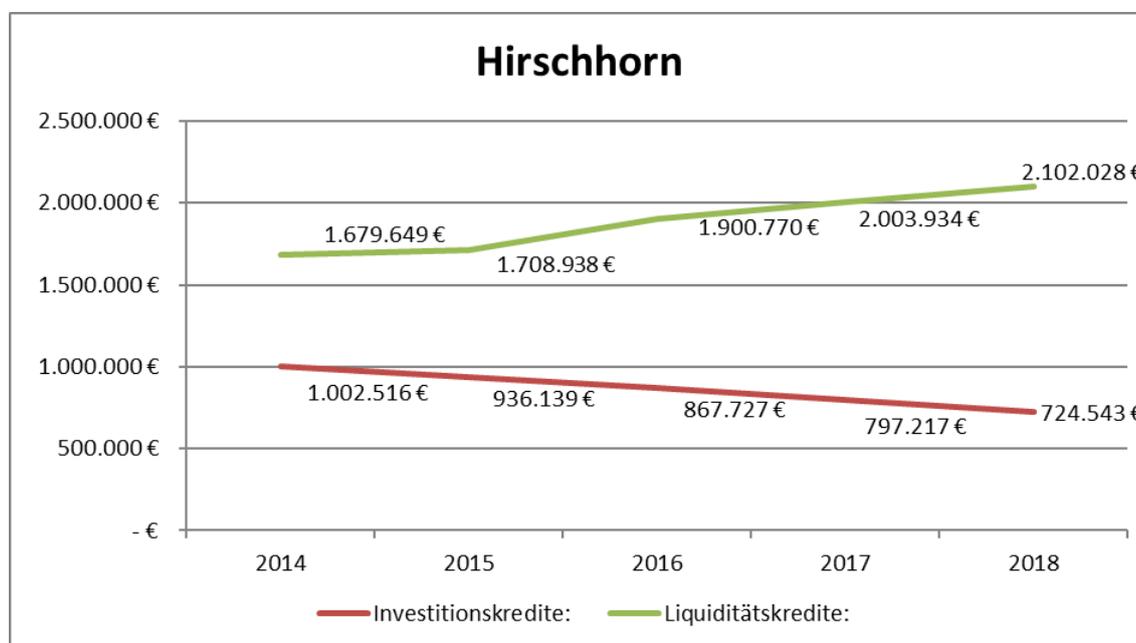
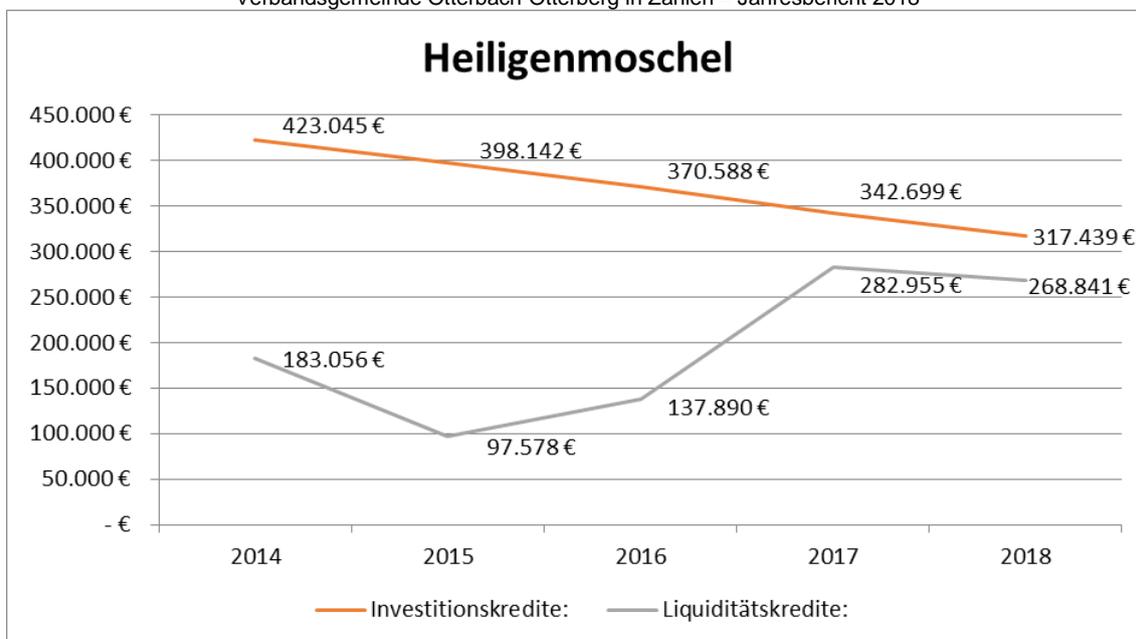
**Abbildung 1 Mögliche Akquise Modellprojekte die nicht in der Tabelle 1 berücksichtigt sind**

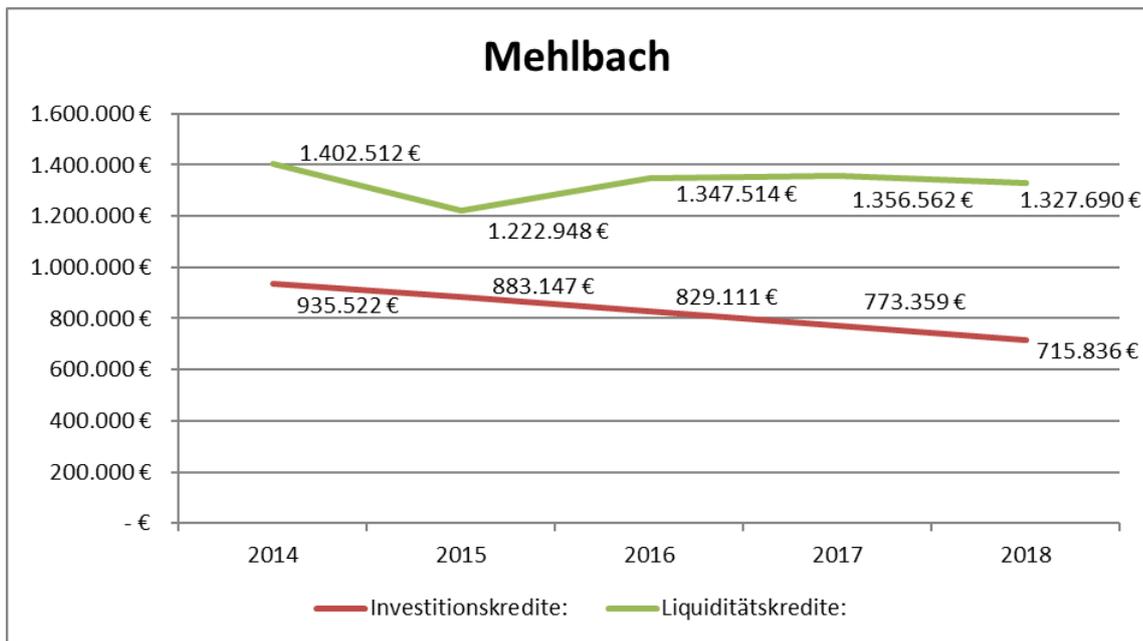
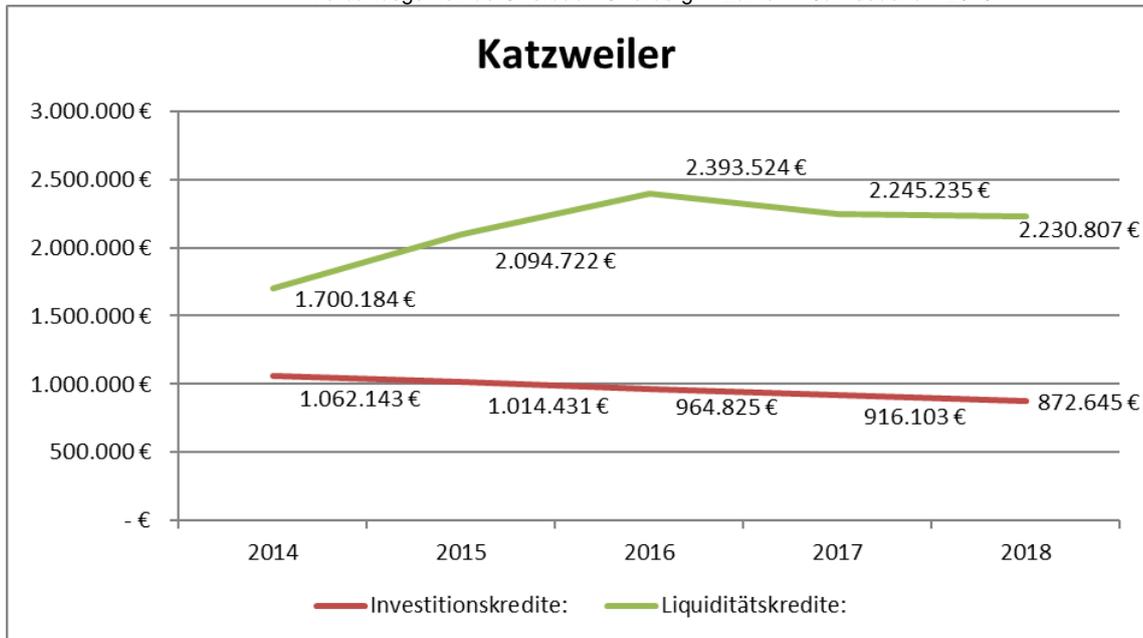
Die bereits durchgeführten und noch durchzuführenden Effizienzmaßnahmen können die Betriebskosten für Wärme, Strom und Kraftstoffe dauerhaft senken. Dabei sollen die Einsparungen auch wieder für beabsichtigte Energieeffizienzmaßnahmen eingesetzt werden.

Durch die bisherigen Investitionen und Aktionen in der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg werden jedes Jahr rd. 21.470 t CO<sub>2</sub> vermieden. Dieses Ergebnis zeigt, dass sich Klimaschutz sowohl gesamtgesellschaftlich als auch monetär für die Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg lohnt. Es zeigt sich aber auch, dass ein kontinuierliches Engagement in allen Lebensbereichen von Nöten ist, um auch weiterhin Potenziale zu erkennen und in konkrete Maßnahmen umzusetzen.

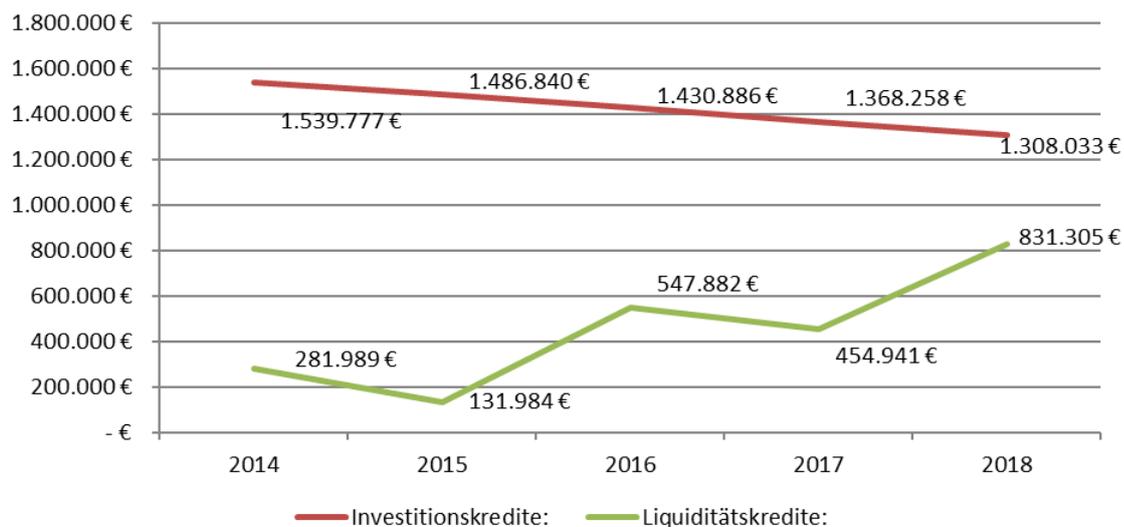
## 9. Finanzielle Situation



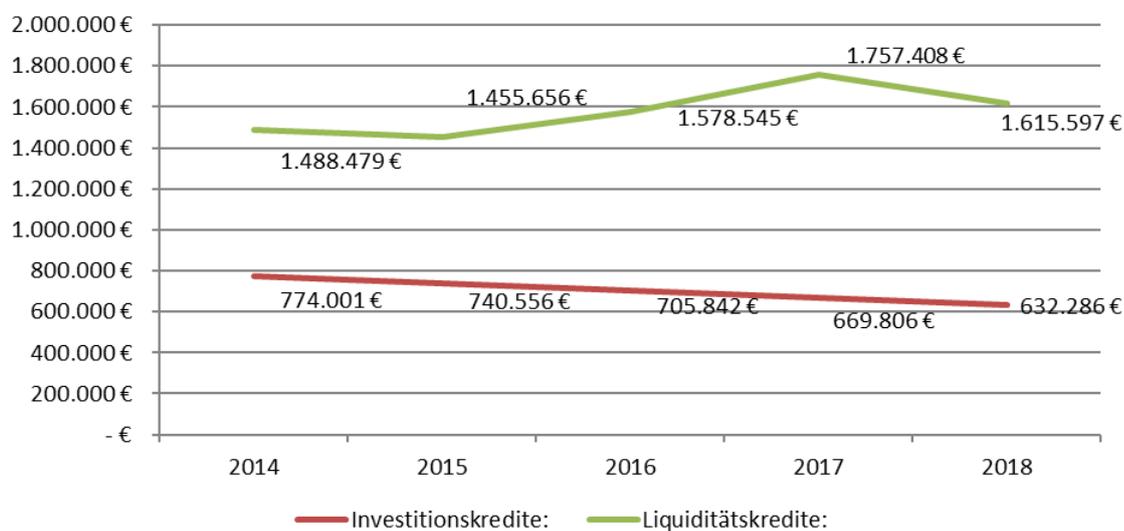


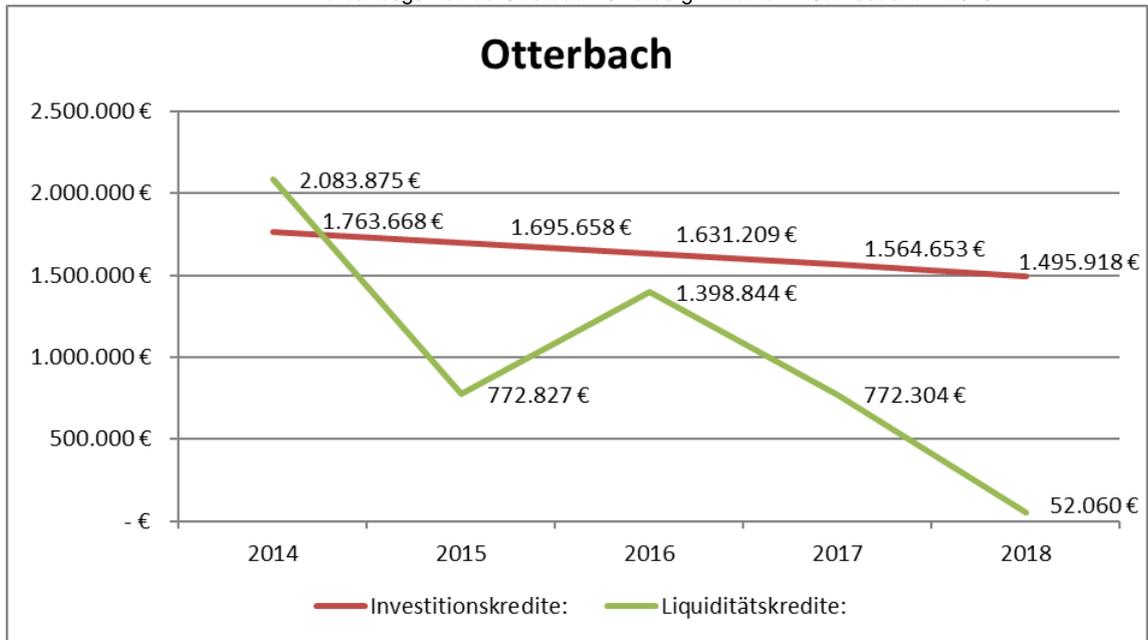


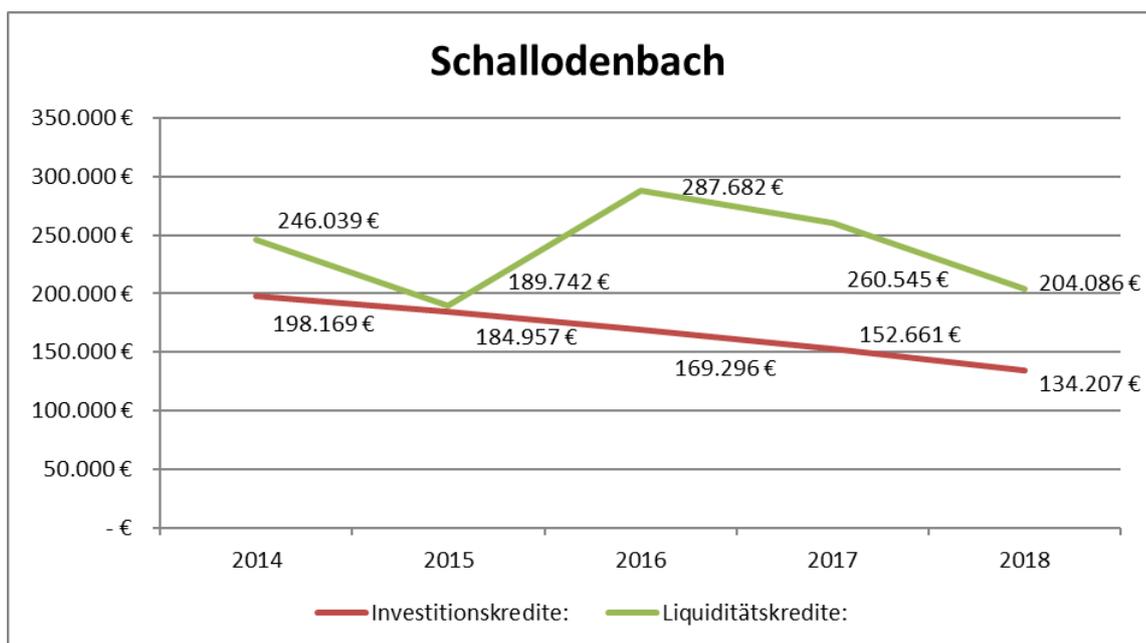
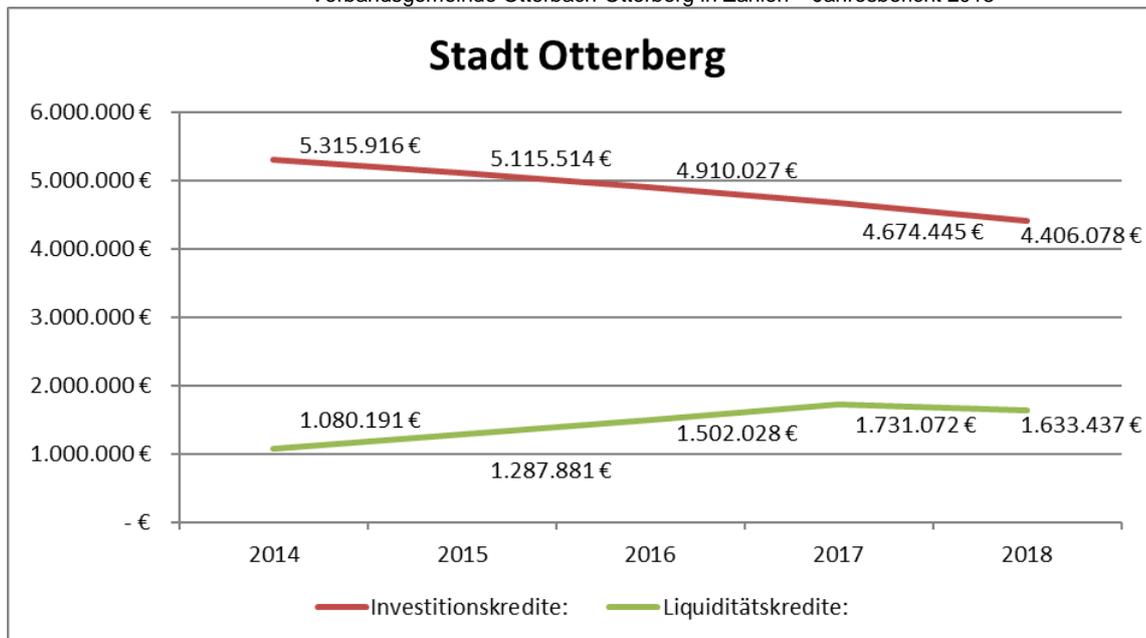
## Niederkirchen



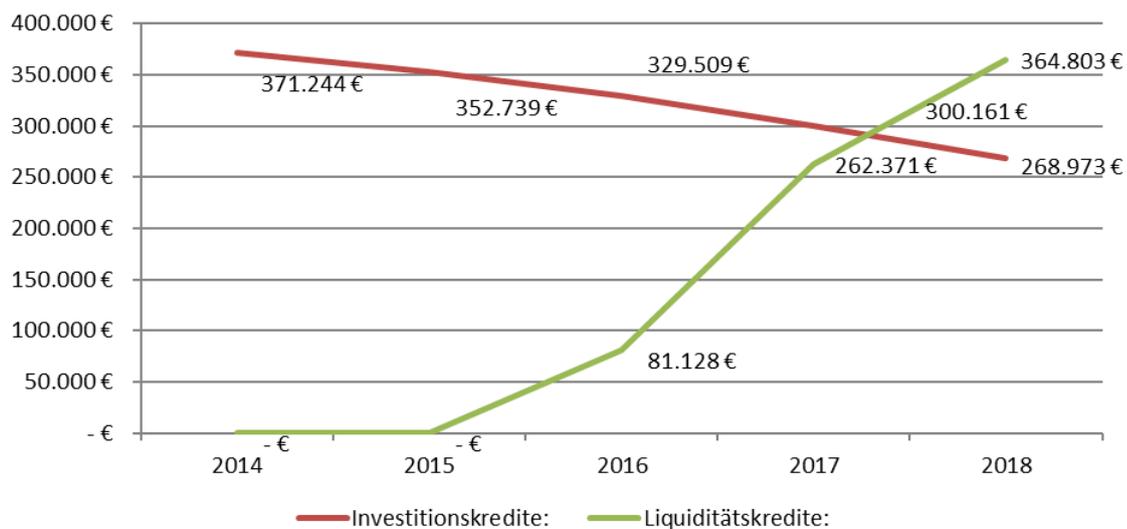
## Olsbrücken

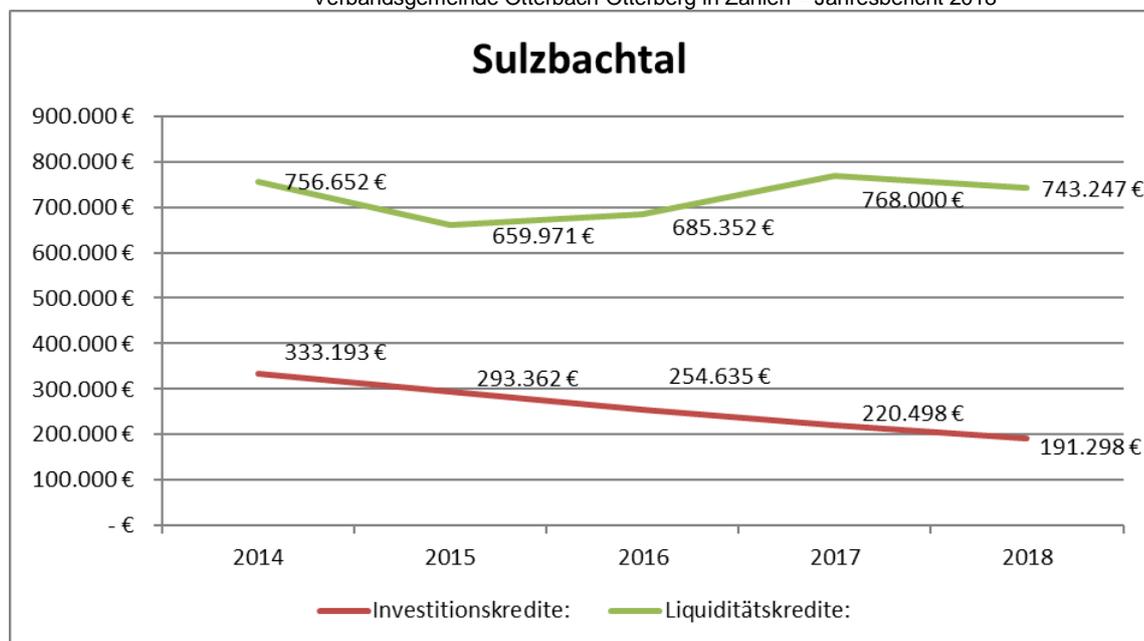






## Schneckenhausen





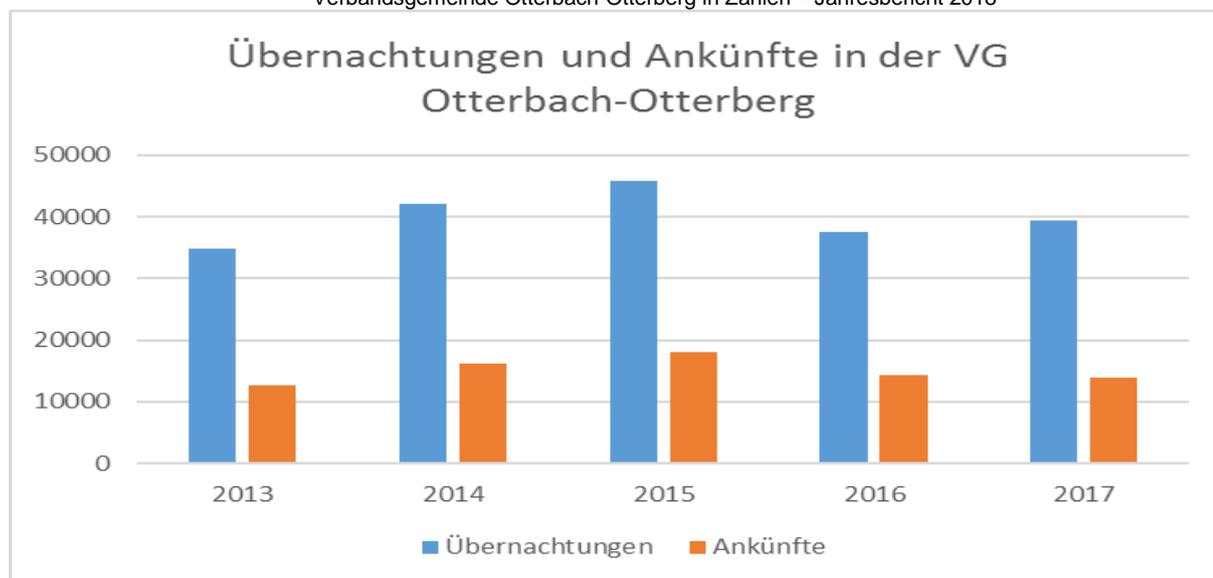
## 10. Touristik, Kultur und Jugendhilfe

### TOURISMUS:

#### Übernachtungsstatistik

Betriebe	2015		2016		2017		2018	
	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten	Anzahl	Betten
Hotelbetriebe	5	184	5	184	5	184	5	204
Jugendherberge	1	72	1	72	1	72	1	85
Privatzimmer	3	23	3	23	3	23	3	23
Ferienwohnungen	30	96	30	96	30	96	12	30

Die endgültigen Übernachtungszahlen liegen derzeit noch nicht vor, insbesondere die Daten der Hotels für die Monate Oktober, November und Dezember 2018 fehlen noch. Die Übernachtungszahlen sind aufgrund einer sehr niedrigen Auslastung zu Beginn des Jahres 2018 insgesamt rückläufig. Deutlich spürbar waren die **Sonderaktionen eines Hoteliers** im Lauf des Jahres die die Übernachtungszahlen etwas aufgefangen haben und die Urlaubsgäste in die Region brachte.



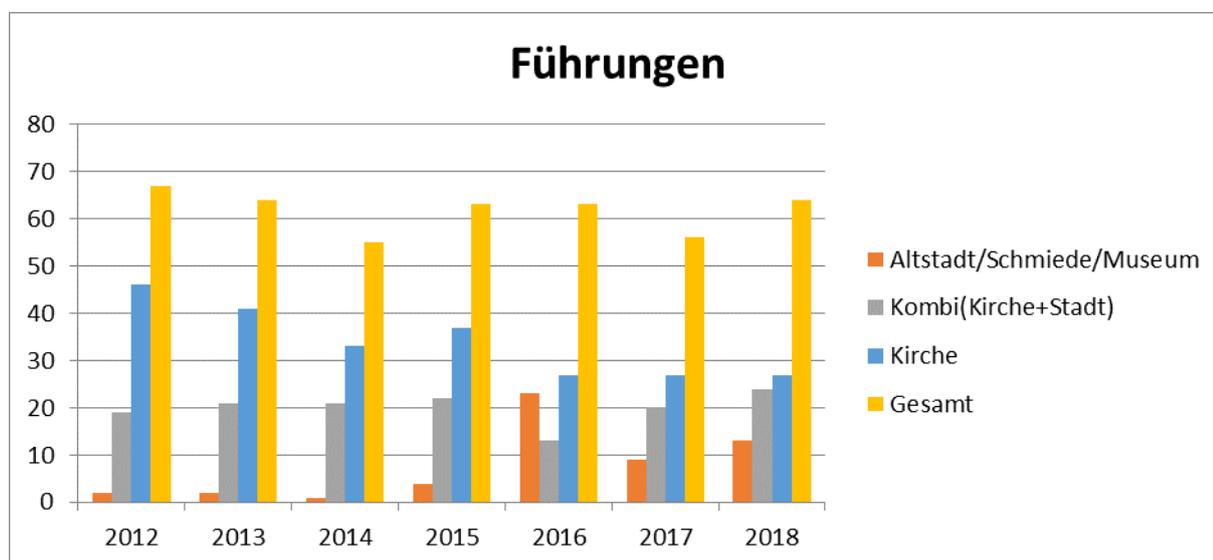
## Führungen

Angebote in Otterbach werden derzeit neu konzipiert. Eine neukonzipierte Sagen- und Mythenführung von Gästeführerin Lingohr fand guten Zuspruch und soll in 2019 ausgebaut werden. Integriert ist hierbei eine Führung auf der Teufelstour.

Für den Historisch kulinarischen Abendspaziergang durch die Ortsgemeinde Otterbach wird auch im kommenden Jahr wieder nur ein Termin am Freitag, den 12. April 2019 angeboten. An dieser Gästeführung können nur Gutscheininhaber teilnehmen. Für Gruppen ab 12 Personen sind zusätzliche Buchungen zum Preis von 30,00 Euro pro Person jederzeit möglich.

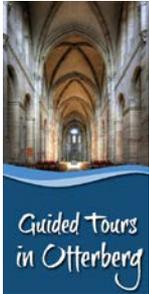
Insgesamt haben 2018, 878 Besucher das Motorrad Museum in Otterbach besichtigt.

Die Anzahl an Führungen sowohl durch die Abteikirche wie auch durch die Altstadt und das Museum in der Stadt Otterberg sind etwas gestiegen. Um in diesem Bereich weitere Steigerungen der Besuchergruppen zu erreichen ist in 2019 geplant ein neues Prospekt mit ausgewählten **neuen Führungsangeboten** wie z.B. **AUSZEIT-Führung und Kulinarisch-wallonische Führungen** aufzulegen sowie die Führungen in englischer Sprache zu aktivieren.



Der Anteil an Tagestouristen, die die Stadt Otterberg im Rahmen einer gebuchten Führung besuchen ist deutlich geringer, als die tatsächliche Zahl an Tagestouristen. Hier kann eher von ca. 5000-8000 Personen jährlich ausgegangen werden. In diesem Zusammenhang wäre die **Installation eines Besucherzählers** am Eingang zur Abteikirche eine deutliche Hilfe, um genauere Zahlen erfassen zu können.

## Englische Führungen



Fördermittel des Ministeriums des Innern und Sport wurden für die Integration von amerikanischen Mitbürgern über die Institution „Willkommen in Rheinland-Pfalz“ bewilligt, so, dass Flyer und Anzeigen erstellt werden konnten. In der ersten Phase wurden 100 Amerikaner zusammen mit Otterberger Vereinsvertretern durch die historische Altstadt geführt. Im Anschluss daran gab es einen Imbiss der zum gemeinsamen Austausch genutzt wurde.

## Gästeführertreffen der Pfalz

Zusammen mit der Pfalz Touristik wurde in Otterberg der Gästeführertag der Pfalz veranstaltet. Hierbei konnten 100 Gästeführer der gesamten Pfalz begrüßt werden. Im Rahmen der Veranstaltung wurde, für die in 4 Gruppen aufgeteilten Gästeführer, eine Auszeitführung organisiert, die guten Anklang fand. Gregorianische Klänge erschallten in der Abteikirche und Texte von Bernhard von Clairveaux wurden von einem Zisterzienser Mönch im Kapitelsaal vorgetragen. Anschließend informierte die Pfalz Touristik über die Pfalz Card und weitere Neuerungen auf Pfalzebene.

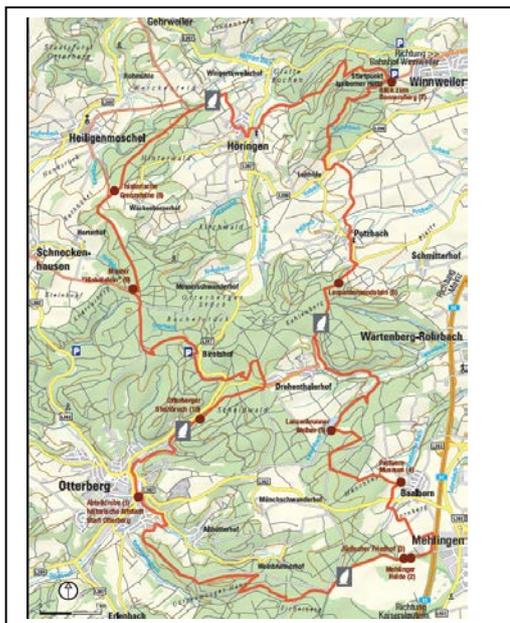


## Förderantrag Timetravel

Im Rahmen der touristischen Entwicklung wurde der Antrag zur Teilnahme am Wettbewerb „Tourismus mit Profil“ erstellt. Durch zahlreiche Gespräche und Vorarbeiten konnte der umfangreiche Antrag zur Entwicklung von Führungen mit digitaler Unterstützung erarbeitet werden. Als innovatives und neuartiges Angebot wird es große Aufmerksamkeit in der touristischen Landschaft bewirken. Eine Auswahl der Förderprojekte erfolgt Ende Januar.

## Wandern

In 2018 wurden 10 geführte Führungen durch den Wanderführer Mario Marx auf der Teufelstour angeboten. Die Resonanz war eher verhalten. Im kommenden Jahr soll versucht werden über Zusatzangebote (Sagen und Mythen) auf den Wanderungen mehr Attraktivität zu erreichen. Auf dem Hinkelsteinweg wurde wieder der Wandermarathon veranstaltet, der bei schlechtester Witterung noch 235 Wanderer begeistern konnte. Des Weiteren erfolgte eine Umlegung der Wegeführung im Bereich der Mehlinger Heide/Baalborn, da trotz mehrfacher Gespräche, aufgrund der Schutzwürdigkeit der Heide, keine Integration in die Wegeführung möglich war. Außerdem wird der Steinbruch in der Nähe des Frühlingsfestplatzes freigelegt und hierzu die erforderlichen Genehmigungen eingeholt.



## Himmeltour

Als neue Maßnahme wurde in 2018 die Himmeltour bei Katzweiler eingerichtet. Eine Eröffnung ist im Frühjahr 2019 geplant. Im Zuge dessen konnte der Touristikverein Katzweiler gefunden werden, der sich für die Markierung verantwortlich zeigt. In 2019 soll dann auch eine Überarbeitung der Beschilderung des Mühlenwanderweges erfolgen.

## Radfahren

Im Rahmen der Förderung des Radangebotes wurden in 2018 weitere Abstimmungsgespräche für den geplanten **E-Bike Radweg** mit einer Gesamtlänge von 65 km geführt. Der Streckenverlauf konnte mit allen beteiligten Ortsgemeinden, den Verbandsgemeinden Weilerbach, Lauterecken-Wolfstein und den Landkreisen positiv abgestimmt werden. Neu hinzugekommen ist die Stadt Wolfstein, die nun auch in das Projekt integriert wird. Eine Abstimmung mit den beteiligten Behörden und die **Stellung des Förderantrages** wurde durchgeführt. Eine Zusage seitens der LAG Donnerberger und Lautrer-Land ist erfolgt. Die Genehmigung der ADD steht derzeit noch aus. Im Rahmen dieser Maßnahme wird auf dem Aussichtspunkt Reiserberg eine Sonnenuhr aus Sandsteinstehlen errichtet, die die 12 Ortsgemeinden, die Erdzeitalter und die einzelnen Gemeinden vorstellt. Dieses Projekt wird in die digitale TimetravelFührung integriert.

Der **E-Bike Verleih** war durchaus erfolgreich. Das Angebot wurde weiterhin sehr positiv aufgenommen. In der Tourist-Information stehen 2 Räder zum Verleih zur Verfügung.

## Kulturelle Veranstaltungen

Im Rahmen der kulturellen Veranstaltungen wird die **Region** durch die werblichen Maßnahmen auch **überregional bekannt**. Hier zeigt sich das aktive Leben für die Gäste und auch die Bewohner. Es wird ein Mehrwert zu den vorhandenen natürlichen Angeboten wie Landschaft und Natur erleben, sowie der Infrastruktureinrichtungen geschaffen. Insbesondere durch die relativ kostengünstige Online-Werbung kann die Region immer wieder mit neuen Angeboten auf sich aufmerksam machen.

## Veranstaltungen mit überregionalem Charakter in 2018

seitens der Tourist-Information organisiert und/oder durchgeführt:

- 18.03. 4. Hinkelstein Wandermarathon/Trail mit 235 gemeldeten Teilnehmern bei schlechten Bedingungen
- 20.04. TV- Aufnahmen für „Kaffee oder Tee“ des SWR
- 29.04. Teilnahme am Gartenmarkt
- 17.06. Alte Welt Schlemmerwanderung Niederkirchen-Heimkirchen
- 05.08. Autofreies Lautertal
- 17./18.08. Altstadtfest
  - 09.09. Tag des offenen Denkmals mit Führung ca. 200 Besucher
  - 23.09. Bauernmarkt in Schneckenhausen frühzeitiger Abbruch aufgr.
    - schlechter Wetterlage
  - 17.11. Otterberg leuchtet ca. 3500 Besucher
  - 15.12. Kinderweihnachtsmarkt in Otterberg



Die Veranstaltungen werden komplett organisiert, von der Ausschreibung über das Marketing bis zur kompletten Umsetzung sowie der Abrechnung. Es gilt hier festzustellen, dass sich die Eigenveranstaltungen finanziell unabhängig tragen und z.T. noch Überschüsse erzielt werden. Einige Veranstaltungen werden in

**Kooperationen** mit Vereinen und Institutionen veranstaltet.

Zusätzlich wurden noch mehrere **Kartenvorverkäufe** für Musicals, Konzerte und den Maimarkt in Mannheim in nicht unerheblichem Maße durchgeführt.

### AbteiKirchenKonzerte

Die Konzertreihe „Otterberger Abteikirchenkonzerte“ hat ein überregionales Publikum angesprochen. Im Jahr **2018 umfasste die Reihe 6 Konzerte** und wird wieder mit Unterstützung des Kultursommers Rheinland-Pfalz und örtlichen Sponsoren veranstaltet. Das zweite Sommerkonzert mit einem Jugendchor wurde gut angenommen und insbesondere an den regionalen Singschulen mit großem Erfolg beworben. Leider war der Besuch anlässlich des Konzertes der Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz nicht ganz wie erwünscht. Der Besuch des Adventskonzertes in diesem Jahr war gut, obwohl erstmals kein Jugendchor eingeladen war. Das Konzert wurde jedoch in der Presse als Meisterleistung tituliert

### Termine 2019:

- 31.03. 17.00 Uhr Vokalmusik zur Passionszeit
- 05.04. 17.00 Uhr Konzert mit Trompete und Orgel
- 23.06. 17.00 Uhr Oratorium Samson Händel
- 10.08. 19.00 Uhr Ein deutsches Requiem Brahms
- 14.09. 20.00 Uhr Vokal-Quartett Musik des Mittelalters
- 20.10. 17.00 Uhr Wolfgang A. Mozart Stabat Mater
- 15.12. 17.00 Uhr „Veni Domine!“ Kantorei Dom zu Limburg

Projektanträge, Vorbereitung, Marketing incl. Kartenvorverkauf und Abrechnung des Gesamtprojektes werden von der Tourist-Information übernommen. Online werden die Karten sehr erfolgreich über Reservix und alle bekannten Vorverkaufsstellen angeboten.

## Weitere Aufgaben:

- Aktualisierung der touristischen Internetseiten der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg.
- Zertifizierung von Ferienwohnungen
- Besuch verschiedener Workshops und Weiterbildungen.
- Gespräche mit Journalisten Thema: Camping/Weiher/Abteikonzerne
- Teilnahme und Schriftführung auf Sitzungen
- Erstellung von Statistiken
- Erstellung der Abrechnung für die Künstlersozialkasse (incl. Prüfung der gesamten VG in diesem Jahr)
- Kassenführung, Buchung und Abrechnung der touristischen Verwaltungsvorgänge

## Eingaben von Informationen in die **Digitalen Werbepattformen**

Veranstaltungen auf deskline	<a href="http://www.pfaelzerbergland.de">www.pfaelzerbergland.de</a>
Sehenswürdigkeiten auf deskline	<a href="http://www.pfaelzerbergland.de">www.pfaelzerbergland.de</a>
Veranstaltungen auf Citykit	<a href="http://www.otterbach-otterberg.de">www.otterbach-otterberg.de</a>
Der Takt	<a href="http://www.der.takt.de">www.der.takt.de</a>
BeLocal Veranstaltungen	<a href="http://www.Kulturkalender.org">www.Kulturkalender.org</a>
Veranstaltungen	<a href="http://www.stadtfeste-in-deutschland.de">www.stadtfeste-in-deutschland.de</a>
Wanderwege	<a href="http://www.gastlandschaften.de">www.gastlandschaften.de</a>
AbteiKirchenKonzerte	<a href="http://www.reservix.de">www.reservix.de</a>
TripAdvisor	
Aktualisierungen auf WIKIPEDIA	
Weihnachtsmärkte	<a href="http://www.weihnachtsmarkt-deutschland.de">www.weihnachtsmarkt-deutschland.de</a>
Kulturbox	<a href="http://www.servicekulturbox.com">www.servicekulturbox.com</a>

Nicht zuletzt der Betrieb der Tourist-Information mit umfangreicher **Kundenberatung, Verkauf touristischen Kartenmaterials, Kassenführung, Buchung von Gästeführungen** usw.. Durch die Prädikatswege gab es eine deutliche Kundensteigerung, insbesondere die **Samstags-Öffnungszeiten** in den Sommermonaten wurden gerne von Gästen angenommen. Da auch das Museum wieder geöffnet hat, kann den Gästen nun ein deutlicher Mehrwert beim Besuch angeboten werden.

## Trekking-Camps Drehenthalerhof und Frankelbach

Seit Juli 2016 verfügt die Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg über zwei Trekking-Camps. Der Trekking-Platz Drehenthalerhof befindet sich in der Nähe zum Prädikatswanderweg Hinkelsteinweg und das Trekking-Camp Frankelbach bietet sich ideal als Übernachtungsmöglichkeit für den Premiumwanderweg Teufelstour an. Beide Trekking-Camps liegen etwas abseits der Ortsgemeinden und der gängigen Wanderwege in Gebieten, die für den Natur- und Wasserschutz unbedenklich sind. Sie sind nur zu Fuß erreichbar und die genauen Standorte sind geheim. Nur wer bucht erhält die GPS-Daten und kann den Platz finden. Die Trekkingplätze verfügen über bis zu sechs Zeltplätze, eine Feuerstelle mit rustikalen Sitzmöglichkeiten und ein einfaches Klohäuschen.

Die Plätze können jährlich, von April bis Oktober zum Preis von 10,00 Euro pro Zelt, unter [www.trekking-pfalz.de](http://www.trekking-pfalz.de) gebucht werden.

### Trekking-Camp Drehenthalerhof

Postleitzahl	Buchungen Juli-Okt. 2016	Buchungen April-Okt. 2017	Buchungen April-Okt. 2018
Luxemburg	2		
Schweiz		1	
Holland		1	1
Belgien		1	
1		1	
2	1	1	2
3	4	15	25
4	9	8	22
5	13	27	45
60	5	4	4
61		3	1
63	1	14	15
64	4	24	21
65	1	14	11
66	5	11	16
67	22	35	82
68	6	7	13
69	8	5	8
7	15	48	29
8	3	3	8
9			2
<b>Insgesamt</b>	<b>99</b>	<b>223</b>	<b>305</b>

**Trekking-Camp Frankelbach**

Postleitzahl	Buchungen Juli-Okt.2016	Buchungen April-Okt. 2017	Buchungen April-Okt. 2018
Luxemburg	2		
1		2	5
2		7	
3	3	11	15
4	5	4	15
5	15	31	33
60	4	9	6
61		4	1
63	1	2	5
64	9	13	5
65	5	18	16
66	5	12	14
67	9	32	30
68	3	8	12
69	9	4	15
7	17	37	41
8	3	8	3
9			1
<b>Insgesamt</b>	<b>91</b>	<b>202</b>	<b>217</b>

JUGENDSOZIALARBEIT:

Im Jahr 2018 fanden zahlreiche Aktionen, Veranstaltungen und Projekte innerhalb der Jugendsozialarbeit statt.

Die beiden Jugendsozialarbeiterinnen **Julia Pfeiffer** und **Patricia Brill-Schording** sind jeweils mit einer 0,75 Stelle bei der Verbandsgemeinde beschäftigt.

Frau Pfeiffer arbeitet in Kooperation mit dem Kreisjugendamt Kaiserslautern, zusätzlich mit einer 0,25 Stelle als Sozialpädagogische Familienhelferin / Betreuungshelferin für den Allgemeinen Sozialen Dienst des Kreisjugendamtes. Frau Brill-Schording ist ebenfalls mit einer 0,25 Stelle als Sozialpädagogische Familienhelferin im ambulanten Dienst für einen privaten Träger tätig.

Die beiden Jugendsozialarbeiterinnen sind für den gesamten Bereich der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg zuständig und haben ihren Sitz mit Büro und Anlaufstelle im „**Haus für Jugend und Soziales**“ in der Hauptstraße 18 in Otterberg.

Diese **Einrichtung der Jugendsozialarbeit** wurde im September 2015 offiziell eröffnet und beinhaltet in ihrer Konzeption den **Offenen Jugendtreff**, zahlreiche **Beratungsangebote** und **Projekte** wie z.B.: den **Leseclub für Kinder im Grundschulalter**, Möglichkeiten der **Kooperation mit anderen Einrichtungen und Partnern** aus verschiedenen Bereichen (Bsp.: CVJM Katzweiler-Mehlbach, Bettina-von-Arnim Integrierte Gesamtschule, Diakonie, Kreisjugendamt u.v.m.), sowie **Veranstaltungen** innerhalb der Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg („Halloweenfest“, „Das Rockmärchen“, „Fotoworkshop“, Ferienprogramme, Teilnahme an Festen wie z.B. Weihnachtsmarkt, „Otterberg leuchtet“ etc.).

Für die **Ortsgemeinden** stehen die Jugendsozialarbeiterinnen als **Beratungs- und Ansprechpersonen** zur Seite.

Frau Pfeiffer ist Ansprechpartnerin für die Gemeinden Otterbach, Sambach, Katzweiler, Mehlbach, Frankelbach, Hirschhorn, Olsbrücken und Sulzbachtal.

Frau Brill-Schording ist für die Gemeinden Otterberg, Drehentalerhof, Schneckenhausen, Heiligenmoschel, Schallodenbach, Wörsbach, Niederkirchen und Morbach zuständig.

Die Jugendsozialarbeiterinnen kommen mit den jeweiligen Gemeinden ins Gespräch und begleiten u.a. Projekte wie z.B.: Dorferneuerungsprogramme, Initiierung von Jugendangeboten, Veranstaltungen, Beratungsgespräche vor Ort u.v.m.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil der Konzeption der Jugendsozialarbeiterinnen zeichnet die **Zusammenarbeit mit Ehrenamtlichen / Jugendleitern** aus.

Mit der Unterstützung ehrenamtlich tätiger Personen, können Projekte in der Jugendarbeit unterstützt und umgesetzt werden.

So findet z.B. jeden Mittwoch in der Zeit von 15-17 Uhr der **Leseclub** – ein Projekt der **Stiftung Lesen**- im „Haus für Jugend und Soziales“ statt. Das **Lern- und Spielangebot für Kinder im Grundschulalter** wird derzeit von zwei ehrenamtlichen Betreuer/innen geleitet. Hier finden Aktionen rund um das Thema „Lesen“ (Bastelangebote, Kochaktionen etc.), sowie Ferienaktivitäten statt.

Auch in den **Jugendtreffs** sind ehrenamtliche **Jugendleiter/innen** tätig.

Für alle Ehrenamtlichen in der Jugendsozialarbeit finden Treffen, Anleitung, Austausch, Fortbildungs- und Ausbildungsangebote statt.

Neben der Betreuung der Einrichtungen der Jugendsozialarbeit (**Haus für Jugend und Soziales, Jugendtreff Otterberg, Jugend-Treff-Zentrum Otterbach**), kümmern sich die Jugendsozialarbeiterinnen um weitere wichtige Anliegen und Probleme von Jugendlichen, jungen Erwachsenen und Familien. Hier werden täglich **Einzelfall- und Betreuungshilfen** geleistet. Es besteht eine enge Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt Kaiserslautern. Die Jugendzentren in Otterbach und Otterberg werden von ihren beiden **Fördervereinen** tatkräftig unterstützt.

Im Jahr 2018 fanden folgende Veranstaltungen der Jugendsozialarbeit statt:

- Faschingsparty im Leseclub
- Anleitung und Beschäftigung von Schulpraktikanten
- Kooperation mit Kinder- und Wohltätigkeitsverein „Lichtblick 2000 e.V.“
- Beratungs- und Unterstützungsangebote für Jugendliche
- Jugendleitertreffen im „Haus für Jugend und Soziales“
- Osterferienaktion im Leseclub
- Osterferienaktion mit beiden Jugendzentren Otterbach-Otterberg; Fahrt nach Heidelberg in die Körperwelten
- Kooperation mit der Schulsozialarbeit und der Bettina von Arnim Integrierte Gesamtschule (Besuch und Kennenlernaktion im „Haus für Jugend und Soziales“ mit Jugendlichen mit und ohne Migrationshintergrund)
- Sommerferienprogramm  
3 Tage 2 Gruppen 1 Erlebnis = Erlebnisfreizeit für Jugendliche  
Mehrtägige Fahrt mit Jugendgruppe an die Mosel
- „Das Rockmärchen“ als best practice Projekt des Innenministeriums in Mainz
- Kooperationsveranstaltung mit der Verbandsgemeinde, Jugend- und Schulsozialarbeit Ramstein-Miesenbach: Auftritt des „Rockmärchens“ im „Haus des Bürgers“ in Ramstein
- Umzug und Einrichtung des Jugend-Treff-Zentrums Otterbach

- „Halloweenfest“ in Otterbach
- „Popcorn im Maisfeld“ / Kinoerlebnis in Niederkirchen
- Fotokunstaussstellung des Fotoworkshops aus dem Jugendtreff „Jugend präsentiert Wohnort mit Kunst“ in Kooperation mit Kultur Art
- Zusammenarbeit mit dem „Haus der Diakonie“ in Otterbach
- Teilnahme an „Otterberg leuchtet“
- Weihnachtsfeier im Leseclub
- Einweihungsfeier des Jugend-Treff-Zentrums Otterbach
- Weihnachtsfeier Jugendtreff

Innerhalb der Jugendzentren in Otterbach und Otterberg finden regelmäßige Aktionen, Projekte und Unternehmungen statt, die mit den Jugendlichen gemeinsam geplant und umgesetzt werden.

Im **Jugend-Treff-Zentrum Otterbach**, welches im Mai 2018 sein 14- jähriges Bestehen verzeichnen konnte und sich seither als feste Einrichtung der Jugendarbeit etabliert hat, fanden u.a. folgende Aktivitäten statt:

- Teilnahme am Neujahrsempfang in Otterberg
- Flüchtlingsprojekt im JUTZ.O
- Grillen der beiden Jugendtreffs im „Haus für Jugend und Soziales“
- Bau von Bühnenbild und Kulissen für das „Rockmärchen-Jugendmusical“
- Workshops / Übernachtungen + Ausflüge rund um das „Rockmärchen“ (Gesangs-und Theaterproben, Besuch des Tonstudios mit Aufnahme einer 2.CD, Besuch von kulturellen Veranstaltungen, Konzerten etc.)
- Kochprojekt im JUTZ.O (ganzjährig)
- Veranstaltung „Das Rockmärchen / Musicalprojekt“ im „Haus des Bürgers“ in Ramstein
- Anleitung von Jugendleiter/innen
- Ausflüge des Jugendtreffs
- Übernachtungen im Jugendzentrum
- Radiointerview bei „Antenne Kaiserslautern“
- Gemeinsame Osterferienaktion mit dem Jugendtreff Otterberg / Fahrt nach Heidelberg in die „Körperwelten“ Ausstellung
- Schwimmbadbesuche im Naturbad Otterberg
- Besuch der Eisdiele
- Kreativangebote (ganzjährig)
- Teilnahme am Kerweumzug mit Jugendlichen
- Teilnahme an der Kerwe mit Stand des JUTZ.O in Kooperation mit der Freiwilligen Feuerwehr Otterbach
- Organisation und Umsetzung „Halloweenfest in Otterbach“
- Fußballgruppe für junge Erwachsene (ganzjährig)
- Spieleabende
- „3 Tage 2 Gruppen 1 Erlebnis“ Erlebnisfreizeit an der Mosel
- Umzug des Jugend-Treff-Zentrums in neue Räumlichkeit
- Einweihungsfeier JUTZ.O

Der **Jugendtreff Otterberg**, der im Oktober 2015 initiiert wurde, erhält großen Zulauf von Jugendlichen. Der Jugendtreff wird von Jugendlichen, die auch außerhalb von Otterberg, aber in der Verbandsgemeinde wohnen, besucht. Die Altersstruktur liegt zwischen 12 Jahre und 18 Jahre. Hier fanden im Jahr 2017 folgende Aktivitäten statt:

- Spieleabende
- Kreativangebote
- Kochprojekt
- Jugendleitertreffen
- Teilnahme am Neujahrsempfang in Otterberg
- Neujahrsparty mit Besuch auf der Eisbahn KL
- Beginn des Fotoworkshops im Februar „Jugend präsentiert Wohnort mit Kunst“
- Teilnahme an der Preisverleihung „Sich einmischen-was bewegen“ in Mainz mit der Fotoworkshop-gruppe /Ehrung von Ministerpräsidentin
- Gemeinsame Osterferienaktion mit dem Jugend-Treff-Zentrum Otterbach/Fahrt nach Heidelberg in die „Körperwelten“ Ausstellung
- Spontane Ausflüge und Aktionen mit dem Jugend-Treff-Zentrum Otterbach
- Besuch des Neonminigolfs in KL
- Teilnahme an der Jugendsammelwoche
- Fotoworkshop/ Nominierung zum Deutschen Engagement-Preis
- Sommerferienaktion 3 Tage, 2 Gruppen, 1 Erlebnis (Mosel)
- Schwimmbadbesuche
- Besuche und Kennenlern- Treffen bei den verschiedenen Projektgruppen der Initiative „Ich bin dabei“(Fotoworkshop)
- Gemeinsame Aktivitäten der Fotoworkshop-Gruppe mit den Projektgruppen (Wandern, Draisenfahrt, Mondfinsternis, Besuch des Sonnenscheintreffs im MGH Otterberg)
- Eigene Fotokunstaussstellung im „Haus für Jugend und Soziales“ in Kooperation mit Kultur Art
- Dreharbeiten mit dem SWR Fernsehen/ Ausstrahlung im SWR Fernsehen/Landesschau im Oktober über den Fotoworkshop
- Teilnahme und Pate an „Otterberg leuchtet“
- Fahrt nach Berlin mit der Fotoworkshop-gruppe/ Preisverleihung im „Tipi am Kanzleramt“
- Teilnahme am Otterberger Weihnachtsmarkt
- Weihnachtsfeier im Jugendtreff

Die beiden Jugendzentren sind miteinander vernetzt, so, dass z.B. in den Ferien **gemeinsame Aktionen** unternommen werden. Die Jugendsozialarbeiterinnen organisieren ebenso **Ferienprogramme** und **Aktivitäten** in der schulfreien Zeit.

Auch in den Offenen Jugendtreffs werden **Bewerbungshilfen, Gespräche und Begleitung bei alltäglichen Fragen und Aufgaben** von den Jugendsozialarbeiterinnen angeboten.

**Die Jugendsozialarbeiterinnen bedanken sich bei allen Personen, die ihre Arbeit im vergangenen Jahr unterstützt haben und freuen sich auf die Zusammenarbeit und spannende Projekte im Neuen Jahr!**

## 11. Soziales

### EHRENAMTSINITIATIVE „ICH BIN DABEI!“:

Die Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg hatte sich im August 2014 bei der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz um die Teilnahme an der Initiative der Ministerpräsidentin Malu Dreyer "Ich bin dabei!" beworben und in der 2. Staffel mit weiteren vier Kommunen, den Verbandsgemeinden Adenau, Bernkastel-Kues, Traben-Trarbach und der Stadt Andernach den Zuschlag erhalten.

Die Initiative beinhaltet die Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements und damit ein aktives Zugehen auf die Bürgerinnen und Bürger. Vor Ort sollen vor allem ältere Menschen direkt motiviert werden, sich zu engagieren. Die Initiative richtet sich an Rentner, Pensionäre, Vorruheständler und Menschen mit Zeit und Lebenserfahrung. Bürgerinnen und Bürger sollen durch ihr freiwilliges Engagement ihre Ideen, Interessen und Kompetenzen einbringen, um sie anschließend eigenverantwortlich weiter zu entwickeln.

Viele ältere Menschen engagieren sich heute schon freiwillig in unterschiedlichsten gesellschaftlichen Bereichen. Jedoch gibt es sehr viele Seniorinnen und Senioren, die sich für ein ehrenamtliches Engagement interessieren, ohne den Weg bisher dorthin gefunden zu haben. Oft fehlen auch die passenden Mitstreiter.

Bei der Auftaktveranstaltung im Oktober 2014 in der Stadthalle in Otterberg konnte man rund 170 Bürgerinnen und Bürger begrüßen. Der Ehrenamtsbeauftragte der Landesregierung Bernhard Nacke und das von Bürgermeister Harald Westrich gebildete vierköpfige Moderatorenteam, informierten dabei über die Zielsetzung der Initiative. Letztendlich bekundeten nach der Veranstaltung rund 50 Teilnehmer/innen ihr Interesse. Nach einer sich anschließenden zweitägigen Projekte-Werkstatt, bildeten sich zunächst neun Projektgruppen.

Die Mitglieder der Initiative treffen sich regelmäßig, entweder im Kreis der Kümmerer der einzelnen Projektgruppen oder im großen Kreis aller Mitglieder zum Erfahrungsaustausch oder zur Vorbereitung von Aktivitäten. Aber auch der gesellige Teil kommt nicht zu kurz, wie z.B. Ausflugsfahrten, Wanderungen oder gemeinsame Feiern und Essen.

Aktuell gehören der Initiative folgende 16 Gruppen mit mehr als 200 Mitgliedern an:

- Integrationsgruppe Fremde werden Freunde
- Digital in Schuss mit 60 plus
- Die Werkstatt – Beratung und Reparatur
- Faden los – Wolle marsch
- Reisen und Speisen, Kultur und Natur
- Hilfe für Jung und Alt, Gemeinsam statt einsam
- Heimat / Kultur / Genuss
- Instandhaltung
- In Wald und Wiese über Stock und Stein
- Sternenfreunde Otterbach-Otterberg
- The Oldtimer´s Musicband
- Schach-Treff
- Frauen im Gespräch
- Improvisationstheater „Impro-Zeitlos“
- Netzwerke der Hilfe
- Photo-Graphie

Kontakt zu den einzelnen Projektgruppen kann man über die jeweiligen Kümmerer aufnehmen, die man über die Homepage der Verbandsgemeinde erfahren kann. Aber auch zu den regelmäßigen Treffen der Initiative, die in der Regel im Clubraum der Stadthalle in Otterberg stattfinden, ist jede/r interessierte Bürger/in recht herzlich eingeladen.

## BÜRGERBUS DER VERBANDSGEMEINDE:

Der Verbandsgemeinderat hatte im April 2016 beschlossen, zunächst versuchsweise ein Bürgerbus-Angebot einzurichten.

Das Angebot sollte sich insbesondere an ältere Menschen richten, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind. Oftmals ist ihnen aufgrund altersbedingter Beeinträchtigungen die Nutzung von Auto, Bus oder Bahn nicht mehr oder nur sehr schwer möglich. Mit dem Bürgerbus-Angebot soll Ihnen die Möglichkeit eröffnet werden, Erledigungen und Besorgungen wie z.B. Arztbesuche und Einkäufe eigenständig vorzunehmen. Dabei werden sie zuhause abgeholt und auf Wunsch wieder dahin zurückgebracht.

Den Fahrbetrieb hat der Bürgerbus Anfang November 2016 aufgenommen.

Gefahren wird an zwei Tagen pro Woche (außer an Feiertagen) und zwar dienstags im Bereich der früheren Verbandsgemeinde Otterbach mit Anbindung an die Stadt Otterberg und donnerstags im Bereich der früheren Verbandsgemeinde Otterberg mit Anbindung nach Otterbach. Die Fahrten finden zwischen 8.30 und 13.30 Uhr statt und sind unentgeltlich.



Bestellt werden können die Fahrleistungen jeweils nur am Tag zuvor (montags und mittwochs) telefonisch von 10.30 bis 12.00 Uhr über einen eingerichteten Telefondienst bei der Verbandsgemeindeverwaltung. Diesen erreicht man unter Tel.-Nr. 06301/607-700. Die Fahrten werden mit einem

verbandsgemeindeeigenen 9-Sitzer-Kleinbus durchgeführt.

Der Verbandsgemeinderat hat im November 2017 beschlossen aufgrund der positiven Resonanz das Bürgerbusangebot als ständige Einrichtung fortzuführen.

Dem Bürgerbusteam gehören mittlerweile rund 40 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer im Fahrdienst, Telefondienst und dem Leitungsteam an.

Bis zum Jahresende 2018 zählte der Bürgerbus rund 1.200 Fahrgäste an insgesamt rund 220 Fahrtagen.

Thema	2017	2018
Ehrenamtliche Mitarbeiter	34	38
davon Organisationsteam	7	7
Telefonteam	14	15
Fahrer	20	22

	2016	2017	2018	Gesamt
Registrierte Fahrgäste	32	91	113	113
Fahrtage	24	90	100	214
Transportierte Fahrgäste	82	515	657	1.254
Anzahl Ziele	79	636	672	1.387
Gefahrene Kilometer	551	8.567	9.603 km	18.721

## VERBANDSGEMEINDERAT OTTERBACH-OTTERBERG:

### MITGLIEDER:

Bürgermeister	Westrich	Harald
1. Beigeordneter	Müller	Martin
Beigeordneter	Spohn	Hans-Peter
Beigeordneter	Rösner	Markus

Ratsmitglied	Ahne	Barbara
Ratsmitglied	Schuster	Marco
Ratsmitglied	Brand	Erika
Ratsmitglied	Braun	Harry
Ratsmitglied	Burg	Roman
Ratsmitglied	Burkey	Dieter
Ratsmitglied	Coressel	Susanne
Ratsmitglied	Cornelius	Thomas
Ratsmitglied	Dirk	Ursula
Ratsmitglied	Geib	Günter
Ratsmitglied	Hach	Otto
Ratsmitglied	Hartmann	Ute
Ratsmitglied	Hesch	Peter
Ratsmitglied	Hörhammer	Brigitte
Ratsmitglied	Jung-Künne	Elke
Ratsmitglied	Keller	Hans-Peter
Ratsmitglied	Laier	Albert
Ratsmitglied	Markus	Andreas
Ratsmitglied	Matz	Herbert
Ratsmitglied	Metzger	Jürgen
Ratsmitglied	Preis	Bernhard
Ratsmitglied	Fender	Walter
Ratsmitglied	Rudat	Beate
Ratsmitglied	Schiwek	Konrad
Ratsmitglied	Schönmehl	Rupert
Ratsmitglied	Schworm	Bernd
Ratsmitglied	Stein	Martina
Ratsmitglied	Vogel	Susanne
Ratsmitglied	Welle	Martin
Ratsmitglied	Westrich	Karl
Ratsmitglied	Zehbe	Rudolf
Ratsmitglied	Zinßmeister	Ero
Ortsbürgermeister	Leppla	Michael
Ortsbürgermeister	Michel	Hans

## **Verbandsgemeindeverwaltung Otterbach-Otterberg**

### **Ortsgemeinden:**

Frankelbach, Heiligenmoschel, Hirschhorn, Katzweiler, Mehlbach, Niederkirchen, Olsbrücken, Otterbach, Otterberg, Schallodenbach, Schneckenhausen, Sulzbachtal

## **Verbandsgemeindeverwaltung Otterbach-Otterberg**

Hauptstraße 27 in 67697 Otterberg

**Telefon:** +49 (0)6301 607-0 (Vermittlung)      **Telefax-Nr.:** +49 (0)6301 719403

E-Mail: [postfach@otterbach-otterberg.de](mailto:postfach@otterbach-otterberg.de)

Internet-Adresse: [www.otterbach-otterberg.de](http://www.otterbach-otterberg.de)

### **Öffnungszeiten des Bürgercenters**

Montag und Dienstag	08.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Mittwoch und Freitag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

### **Öffnungszeiten der Verwaltung**

Montag bis Freitag	08.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Montag und Dienstag	14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr